

Landkreis Darmstadt-Dieburg

Jahresabschluss 2021

Anhang ■ Rechenschaftsbericht



Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	1
2	Vermögensrechnung zum 31.12.2021	3
3	Ergebnisrechnung	5
3.1	Ergebnisrechnung 2021	5
3.2	Teilergebnisrechnungen	6
4	Finanzrechnung	22
4.1	Finanzrechnung 2021	22
4.2	Teilfinanzrechnungen Investitionstätigkeit	24
4.3	Teilfinanzrechnung Finanzierungstätigkeit	32
5	Anhang	33
5.1	Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	33
5.2	Erläuterungen zur Vermögensrechnung	33
5.2.1	Aktiva	33
5.2.2	Passiva	39
5.3	Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	43
5.3.1	Ergebnisrechnung	43
5.3.2	Teilrechnungen der Teilhaushalte	45
5.4	Erläuterung zur Finanzrechnung	62
5.5	Sonstige Angaben	64
5.5.1	Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	64
5.5.2	Organe	65
5.5.3	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	67
5.5.4	Organisation der Verwaltung	68
5.5.5	Haftungsverhältnisse	71
5.5.6	Sonstige finanzielle Verpflichtungen	74
5.6	Anlagen zum Anhang	75
5.6.1	Übersicht über den Stand des Anlagevermögens (in 1.000 Euro)	75
5.6.2	Übersicht über den Stand der Forderungen und der sonstigen Vermögensgegenstände	76
5.6.3	Eigenkapitalentwicklung	77
5.6.4	Übersicht über Rückstellungen und Rücklagen	78
5.6.5	Übersicht über Verbindlichkeiten	79
5.6.6	Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen	80
5.6.7	Inanspruchnahme und Vortrag von Kreditermächtigungen	83
5.6.8	Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen	83
6	Rechenschaftsbericht	83
6.1	Vorbemerkung	83
6.2	Entwicklung der Ergebnis-, Finanz- und Vermögenslage	84
6.2.1	Ergebnisrechnung	84
6.2.2	Finanzlage	85
6.2.3	Wesentliche Investitionen	85
6.2.4	Bilanzkennzahlen	86

Abkürzungsverzeichnis

(g)GmbH	(gemeinnützige) Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Abs.	Absatz
ARAP	Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
AsylbLG	Asylbewerberleistungsgesetz
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BTHG	Bildungs- und Teilhabegesetz
DV	Datenverarbeitung
eG	eingetragene Genossenschaft
HFAG	Hessisches Finanzausgleichsgesetz
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HAG	Hessisches Ausführungsgesetz
HGB	Handelsgesetzbuch
HGO	Hessische Gemeindeordnung
HKO	Hessische Landkreisordnung
KA	Kreisausschuss
KIP	Kommunales Investitionsprogramm
KJH	Kreisjugendheim
KT	Kreistag
mbH	mit beschränkter Haftung
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
PRAP	Passiver Rechnungsabgrenzungsposten
SGB II (V, VIII, XII)	Zweites (Fünftes, Achtes, Zwölftes) Buch Sozialgesetzbuch
SIP	Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen
SV	Sondervermögen
ZAS	Zweckverband Abfallverwertung Südhessen
ZAVS	Zentrale Auftragsvergabestelle
ZAW	Zweckverband Abfall- und Wertstoffeinsammlung

1 Einführung

Nach § 52 Abs. 1 HKO i.V.m. § 112 HGO hat der Landkreis für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen.

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Landkreises darzustellen.

Der Jahresabschluss 2021 ist in Euro aufgestellt und besteht aus:

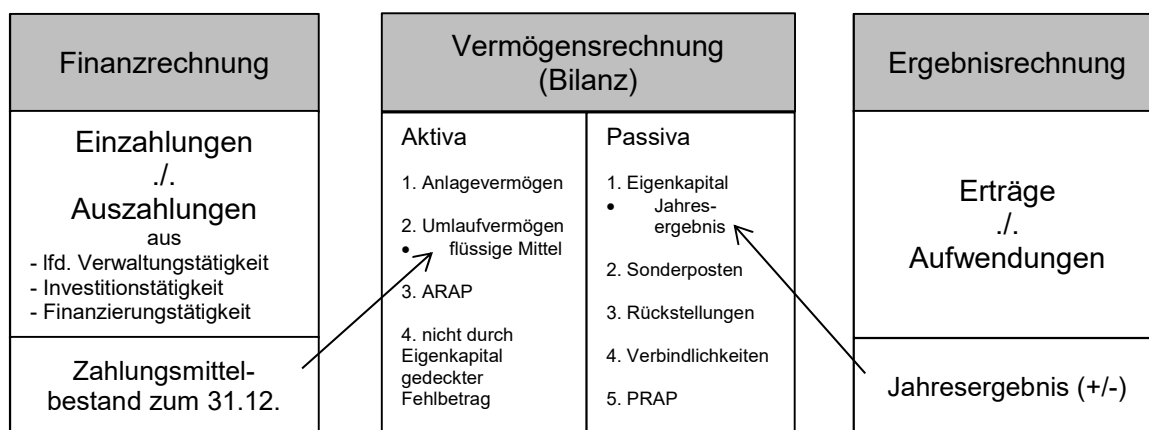
1. der Vermögensrechnung (Bilanz),
2. der Ergebnisrechnung und
3. der Finanzrechnung.

Die Vermögensrechnung (Bilanz) dient im Wesentlichen der Darstellung der Vermögens- und Schuldenlage zum Bilanzstichtag. Die Aktivseite zeigt die Höhe und Zusammensetzung des Vermögens, die Passivseite gibt Auskunft darüber, wie das Vermögen finanziert ist und wie sich das Eigenkapital verändert.

Die Ergebnisrechnung weist die Aufwendungen und Erträge eines Haushaltsjahres aus. Das Jahresergebnis ergibt sich aus der Gegenüberstellung aller Erträge und Aufwendungen und wird in ein ordentliches und außerordentliches Ergebnis unterteilt. Übersteigen die Erträge die Aufwendungen, entsteht als Saldo ein Jahresüberschuss; andernfalls wird ein Fehlbetrag ausgewiesen.

Die Finanzrechnung enthält sämtliche im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Dadurch gibt sie unterjährig und beim Jahresabschluss Auskunft über die Liquiditätslage.

Das Zusammenwirken der drei Komponenten verdeutlicht das folgende Schaubild:



Im Anhang befinden sich zu diesen drei Bestandteilen Erläuterungen. Darüber hinaus enthält der Anhang Übersichten u. a. über das Anlagevermögen, über die Forderungen und Verbindlichkeiten sowie über die Rückstellungen und Rücklagen. Außerdem ist eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beigelegt.

Der Jahresabschluss ist zudem durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern und zu bewerten.

Die Teilhaushalte sind produktbereichsbezogen aufgestellt und stellen die jeweiligen Budgets im Sinne des § 4 Abs. 1 GemHVO dar. Darüber hinaus sind die Budgets in Teilbudgets unterteilt, die fest in der Organisation verankert sind. Dadurch wird eine eindeutige Zuordnung der Budgetverantwortung erreicht und die Budgetsteuerung erleichtert.

Das Haushaltsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Alle Beträge werden einschließlich Umsatzsteuer ausgewiesen, mit Ausnahme in Betrieben gewerblicher Art. Bei den Erläuterungen können durch Rundungen geringfügige Differenzen zu den in den Tabellen ausgewiesenen Werten entstehen.

2 Vermögensrechnung zum 31.12.2021

Pos.	Bezeichnung		31.12.2021	31.12.2020
1	2	3	4	5
Aktiva				
1	Anlagevermögen	Σ	535.465.890,24	534.230.014,03
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	Σ	71.134.588,32	61.578.361,46
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte		2.191.428,39	2.588.129,07
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse		68.943.159,93	58.990.232,39
1.2	Sachanlagen	Σ	233.960.954,89	250.717.410,87
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte		105.532.777,07	112.617.126,68
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken		93.217.022,40	94.370.051,99
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		9.222.374,71	9.010.954,91
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung		823.589,26	199.450,20
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		22.223.778,20	21.179.102,33
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		2.941.413,25	13.340.724,76
1.3	Finanzanlagen	Σ	60.810.994,25	52.374.888,92
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen		34.009.162,45	25.534.337,30
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		13.619.000,00	13.886.680,13
1.3.3	Beteiligungen		1.337.568,56	1.331.343,56
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis		0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens		11.839.770,24	11.615.691,93
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)		5.493,00	6.836,00
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen		169.559.352,78	169.559.352,78
2	Umlaufvermögen	Σ	63.085.961,26	66.420.642,92
2.1	Vorräte einschließlich Roh, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren		0,00	0,00
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	Σ	53.296.196,53	42.574.812,97
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen		47.926.346,65	39.826.966,69
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen		2.080.928,49	2.088.086,80
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		32.859,32	21.200,51
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen		2.032.807,29	412.510,96
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände		1.223.254,78	226.048,01
2.4	Flüssige Mittel		9.789.764,73	23.845.829,95
3	Rechnungsabgrenzungsposten		12.345.317,95	12.857.680,89
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00
	Summe Aktiva	Σ	610.897.169,45	613.508.337,84

Vermögensrechnung zum 31.12.2021

Pos.	Bezeichnung		31.12.2021	31.12.2020
1	2	3	4	5
Passiv				
1	Eigenkapital	Σ	195.701.828,37	199.736.759,75
1.1	Netto-Position		131.398.444,21	131.398.444,21
1.2.	Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	Σ	69.366.460,36	46.810.702,20
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		64.680.870,24	42.127.208,08
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses		7.746,70	5.650,70
1.2.3	Sonderrücklagen		0,00	0,00
1.2.4	Stiftungskapital		0,00	0,00
1.2.5	Zw eckgebundene Rücklagen		4.677.843,42	4.677.843,42
1.3	Ergebnisverwendung	Σ	-5.063.076,20	21.527.613,34
1.3.1	Ergebnisvortrag			
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		0,00	0,00
1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		-1.028.144,82	-1.173.714,42
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag			
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-1.527.511,99	22.553.662,16
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-2.507.419,39	147.665,60
2	Sonderposten	Σ	95.416.369,48	85.991.859,18
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	Σ	90.838.361,90	83.633.738,26
2.1.1	Zuw eisungen vom öffentlichen Bereich		90.564.842,94	83.340.818,26
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich		273.518,96	292.920,00
2.1.3	Investitionsbeiträge		0,00	0,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		0,00	0,00
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 HFAG		4.578.007,58	2.358.120,92
2.4	Sonstige Sonderposten		0,00	0,00
3	Rückstellungen	Σ	117.655.163,00	103.284.653,22
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		88.349.924,22	84.950.821,62
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen		0,00	0,00
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien		0,00	0,00
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten		0,00	0,00
3.5	Sonstige Rückstellungen		29.305.238,78	18.333.831,60
4	Verbindlichkeiten	Σ	201.996.397,90	222.608.570,19
4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen		0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Σ	153.480.733,75	140.467.273,35
4.2.1	davon mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr		8.685.708,04	2.799.840,96
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		112.876.190,58	97.284.522,91
4.2.2	davon mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr		8.685.708,04	221.633,69
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern		40.604.543,17	43.182.750,44
	davon mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr		0,00	2.578.207,27
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung		0,00	25.000.000,00
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen		2.279.522,95	5.707.336,19
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		3.264.479,74	3.056.984,77
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben		0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen , mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen		1.175.539,85	1.242.565,67
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten		41.796.121,61	47.134.410,21
5	Rechnungsabgrenzungsposten		127.410,70	1.886.495,50
	Summe Passiva	Σ	610.897.169,45	613.508.337,84

3 Ergebnisrechnung

3.1 Ergebnisrechnung 2021

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich fortge- schriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 5 / Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	89.898	446.700	116.860	329.840
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.834.533	15.594.865	15.608.779	-13.914
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	27.072.455	27.612.333	28.628.219	-1.015.886
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	243.345.476	248.670.575	248.553.615	116.960
6	547	Erträge aus Transferleistungen	121.750.382	123.111.153	119.777.155	3.333.998
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	129.258.451	127.437.811	141.389.202	-13.951.391
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	9.653.640	5.868.957	8.304.183	-2.435.226
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	7.245.337	726.499	5.010.541	-4.284.042
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	554.250.172	549.468.893	567.388.554	-17.919.661
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	76.950.497	80.185.447	82.289.986	-2.104.539
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.247.328	5.635.001	9.917.001	-4.282.000
13	60,61, 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen davon: Einstellungen in Sonderposten	26.559.286	31.180.457	38.454.227	-7.273.770
14	66	Abschreibungen	2.358.121	0	4.578.008	-4.578.008
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere	15.969.196	16.307.911	16.337.502	-29.591
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen	98.853.944	108.225.283	110.932.532	-2.707.249
17	72	Transferaufwendungen	58.194.505	60.767.317	60.746.352	20.965
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	243.184.047	261.826.640	252.999.030	8.827.610
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	529.969.030	564.968.911	572.518.777	-7.549.866
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 / Nr. 19)	24.281.143	-15.500.018	-5.130.222	-10.369.796
21	56,57	Finanzerträge	1.763.047	6.280.890	6.414.298	-133.408
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.490.527	3.461.885	2.811.588	650.297
23		Finanzergebnis (Nr. 21 / Nr. 22)	-1.727.480	2.819.005	3.602.710	-783.705
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	556.013.219	555.749.783	573.802.853	-18.053.070
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	533.459.557	568.430.796	575.330.365	-6.899.569
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 / Nr. 25)	22.553.662	-12.681.013	-1.527.512	-11.153.501
27	59	Außerordentliche Erträge	412.711	2.000	21.654	-19.654
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	265.046	1.500.000	2.529.073	-1.029.073
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 / Nr. 28)	147.666	-1.498.000	-2.507.419	1.009.419
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	22.701.328	-14.179.013	-4.034.931	-10.144.082
31		Entnahme aus Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	1.527.512	
32		Entnahme aus Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0	0	0	
33		Jahresergebnis nach Rücklagen	22.701.328		-2.507.419	

Nachrichtlich (§ 2 Abs. 4 GemHVO):

Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis: 0 Euro

Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem außerordentlichen Ergebnis: -1.028.145 Euro

Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis: -1.028.145 Euro

3.2 Teilergebnisrechnungen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / . Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	144	0	154	-154
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.568.620	1.575.810	1.315.756	260.054
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	1.862.126	2.076.816	2.342.213	-265.397
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	2.347	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	39	100.000	100.000	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	139.360	88.117	130.175	-42.058
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.658.759	497.699	560.519	-62.820
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	5.231.396	4.338.442	4.448.817	-110.376
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	18.649.903	19.889.368	19.323.457	565.911
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.768.440	2.259.543	4.467.347	-2.207.804
13	60,61 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.828.212	10.505.623	8.685.705	1.819.918
	(697)	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	1.586.122	2.495.398	1.965.837	529.561
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.025.732	2.082.081	2.023.623	58.458
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.967	4.500	3.649	851
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	34.861.376	37.236.513	36.469.618	766.895
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Pos. 19)	-29.629.980	-32.898.072	-32.020.801	-877.271
21	56,57	Finanzerträge	69.367	37.500	60.940	-23.440
22	77	Finanzaufwendungen	21	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	69.346	37.500	60.940	-23.440
24		Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	-29.560.634	-32.860.572	-31.959.861	-900.711
25	59	Außerordentliche Erträge	11.183	0	-2.529	2.529
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	520	0	444	-444
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)	10.664	0	-2.973	2.973
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 und Nr. 27)	-29.549.970	-32.860.572	-31.962.834	-897.738
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	26.590.222	30.240.815	28.561.708	1.679.107
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 bis 30)	26.590.222	30.240.815	28.561.708	1.679.107
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 und Nr. 31)	-2.959.748	-2.619.757	-3.401.126	781.369

Ergebnisrechnung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.178.963	4.552.050	4.517.308	34.742
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.202.595	2.333.635	2.319.279	14.356
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	275	0	78	-78
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	44.883	72.800	78.546	-5.746
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	48.451	29.406	31.459	-2.053
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	7.431	3.000	1.954	1.046
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	6.482.599	6.990.891	6.948.624	42.267
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	9.005.289	9.332.969	9.578.565	-245.596
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.064.531	626.445	1.443.111	-816.666
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.466.475	1.934.723	1.721.340	213.383
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0
15	71	Abschreibungen	311.100	284.209	283.039	1.169
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	249.395	409.250	440.816	-31.566
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Transferaufwendungen	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	12.097.420	12.588.115	13.467.723	-879.608
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	-5.614.821	-5.597.225	-6.519.099	921.875
21	56,57	Finanzerträge	23	0	-12	12
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	23	0	-12	12
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	-5.614.798	-5.597.225	-6.519.111	921.887
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	12.167	-12.167
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	0	0	12.167	-12.167
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	-5.614.798	-5.597.225	-6.506.945	909.720
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.997.347	4.619.025	4.005.835	613.190
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-3.997.347	-4.619.025	-4.005.835	-613.190
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-9.612.145	-10.216.250	-10.512.780	296.530

Ergebnisrechnung

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / . Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	331	900	0	900
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.767.746	2.573.733	3.897.095	-1.323.362
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	78.972.038	87.294.920	87.265.067	29.853
6	547	Erträge aus Transferleistungen	1.211.280	870.000	982.816	-112.816
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	4.806.197	5.528.445	7.495.412	-1.966.967
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	8.131.696	4.507.102	6.874.913	-2.367.811
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	831.939	209.800	222.252	-12.452
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	96.721.226	100.984.900	106.737.556	-5.752.656
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	7.852.074	8.267.060	8.285.119	-18.059
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	359.245	251.530	311.954	-60.424
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.054.998	11.782.681	15.297.576	-3.514.895
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	2.358.121	0	4.578.008	-4.578.008
15	71	Abschreibungen	10.327.975	9.600.547	10.141.304	-540.757
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	58.831.268	63.603.649	65.862.705	-2.259.056
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Transferaufwendungen	1.997	4.926	1.500	3.426
19		Sonstige ordentliche Aufwendungen	136	158	107	51
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	89.427.693	93.510.551	99.900.266	-6.389.715
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	7.293.533	7.474.349	6.837.290	637.059
21	56,57	Finanzerträge	0	0	265	-265
22	77	Finanzaufwendungen	508.887	192.861	176.948	15.913
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	-508.887	-192.861	-176.683	-16.178
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	6.784.646	7.281.488	6.660.607	620.881
25	59	Außerordentliche Erträge	89.095	0	5.765	-5.765
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	69.046	0	2.168	-2.168
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	20.050	0	3.597	-3.597
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	6.804.696	7.281.488	6.664.204	617.284
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	6.804.695	7.513.723	6.664.204	849.519
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-6.804.695	-7.513.723	-6.664.204	-849.519
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	0	-232.235	0	-232.235

Ergebnisrechnung

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	264.444	660.000	304.315	355.685
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	334.303	198.725	232.211	-33.486
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	356.149	327.300	383.207	-55.907
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	379.088	428.500	323.686	104.814
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	454	0	360	-360
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.017	3.000	6.417	-3.417
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	1.336.455	1.617.525	1.250.195	367.330
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.650.070	1.699.535	1.594.230	105.305
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	52.483	21.800	41.977	-20.177
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	823.093	1.201.721	611.522	590.199
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0
15	71	Abschreibungen	10.532	19.193	11.103	8.091
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	136.692	176.050	246.469	-70.419
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Transferaufwendungen	25.519	53.000	31.950	21.050
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	2.698.389	3.171.299	2.537.251	634.048
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	-1.361.934	-1.553.774	-1.287.055	-266.719
21	56,57	Finanzerträge	0	0	-13	13
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	0	0	-13	13
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	-1.361.934	-1.553.774	-1.287.068	-266.706
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	0	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	-1.361.934	-1.553.774	-1.287.068	-266.706
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	27.507	9.352	18.154
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	835.806	897.118	691.285	205.834
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-835.806	-869.612	-681.932	-187.679
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-2.197.740	-2.423.386	-1.969.001	-454.385

Ergebnisrechnung

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / . Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	396	0	1.305	-1.305
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.047.508	3.136.500	3.989.721	-853.221
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	17.324.361	17.722.431	17.156.176	566.255
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	106.816.031	108.222.649	107.771.304	451.345
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	39.250.332	39.691.949	39.174.186	517.763
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	30.553	28.337	30.027	-1.690
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.090.527	0	1.447.755	-1.447.755
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	172.559.708	168.801.866	169.570.474	-768.608
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	22.435.277	22.815.758	22.644.739	171.020
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.709.128	1.716.499	2.223.434	-506.935
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.156.386	1.422.627	1.212.467	210.160
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0
15	71	Abschreibungen	897.038	470.462	1.218.788	-748.325
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.711.075	3.235.250	5.366.973	-2.131.723
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Transferaufwendungen	187.377.964	199.390.624	193.746.917	5.643.707
		Sonstige ordentliche Aufwendungen	734	799	926	-127
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	220.287.602	229.052.020	226.414.243	2.637.778
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 / . Pos. 19)	-47.727.894	-60.250.154	-56.843.768	-3.406.386
21	56,57	Finanzerträge	4.603	0	3.401	-3.401
22	77	Finanzaufwendungen	49	100	0	100
23		Finanzergebnis (Pos. 21 / . Pos. 22)	4.554	-100	3.401	-3.501
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	-47.723.340	-60.250.254	-56.840.367	-3.409.887
25	59	Außerordentliche Erträge	1.370	0	2.457	-2.457
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	61.959	0	1.115.468	-1.115.468
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 / . Pos. 26)	-60.589	0	-1.113.011	1.113.011
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	-47.783.929	-60.250.254	-57.953.378	-2.296.876
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	40.890	15.043	-10.071	25.114
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10.305.785	11.764.637	11.289.501	475.136
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-10.264.894	-11.749.594	-11.299.572	-450.022
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-58.048.824	-71.999.848	-69.252.950	-2.746.897

Ergebnisrechnung

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	84.444	445.200	113.802	331.398
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	489.158	507.255	468.813	38.442
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	713.624	716.825	721.383	-4.558
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	13.364.575	13.691.204	10.639.827	3.051.377
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.951.049	1.837.754	3.737.178	-1.899.424
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	516.785	444.283	445.315	-1.032
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	10.679	6.000	20.727	-14.727
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	17.130.314	17.648.521	16.147.045	1.501.476
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	10.462.245	11.076.613	10.399.492	677.121
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	800.165	433.855	817.233	-383.377
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.992.267	2.448.284	2.132.745	315.539
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0
15	71	Abschreibungen	622.330	559.719	454.703	105.016
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.308.971	997.992	2.897.849	-1.899.857
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Transferaufwendungen	55.774.397	62.374.090	59.215.817	3.158.273
		Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.213	1.363	972	391
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	70.961.587	77.891.917	75.918.810	1.973.107
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	-53.831.273	-60.243.396	-59.771.765	-471.631
21	56,57	Finanzerträge	607.512	605.000	607.501	-2.501
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	607.512	605.000	607.501	-2.501
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	-53.223.762	-59.638.396	-59.164.264	-474.131
25	59	Außerordentliche Erträge	2.096	2.000	0	2.000
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	7.360	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	-5.264	2.000	0	2.000
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	-53.229.025	-59.636.396	-59.164.264	-472.131
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	5.181	2.844	2.338
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.546.770	4.022.146	3.852.624	169.522
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-3.546.770	-4.016.965	-3.849.781	-167.184
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-56.775.795	-63.653.361	-63.014.045	-639.315

Ergebnisrechnung

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / . Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	18.503	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	90.266	0	10.324.164	-10.324.164
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1	0	4.327	-4.327
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	152.801	0	2.406.455	-2.406.455
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	261.571	0	12.734.946	-12.734.946
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	7.613	4.948	3.308.479	-3.303.531
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.026	2.463	35.899	-33.436
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.491	166.030	6.969.650	-6.803.619
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0
15	71	Abschreibungen	543.376	543.355	547.681	-4.326
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	14.584.174	18.106.551	16.021.482	2.085.069
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.996.389	4.954.153	4.952.444	1.709
18	70,74,76	Transferaufwendungen	0	0	0	0
		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	1.641	-1.641
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	20.193.069	23.777.500	31.837.275	-8.059.775
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	-19.931.498	-23.777.500	-19.102.329	-4.675.171
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	61.632	9.442	8.700	742
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	-61.632	-9.442	-8.700	-742
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	-19.993.130	-23.786.942	-19.111.029	-4.675.913
25	59	Außerordentliche Erträge	125.687	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	125.687	1.500.000	1.400.000	100.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	0	-1.500.000	-1.400.000	-100.000
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	-19.993.130	-25.286.942	-20.511.029	-4.775.913
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.254	514	402	112
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-3.254	-514	-402	-112
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-19.996.385	-25.287.457	-20.511.431	-4.776.026

Ergebnisrechnung

Produktbereich 08 Sportförderung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich fortge- schriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 5 / . Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	11.321	4.560	4.560	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	11.321	4.560	4.560	0
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	88.690	101.329	102.479	-1.150
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.818	3.404	6.458	-3.054
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen davon: Einstellungen in Sonderposten	5.031	3.588	4.440	-851
14	66	Abschreibungen	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	128.986	198.900	148.144	50.756
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.714.211	1.733.500	1.713.379	20.121
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwen- dungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Transferaufwendungen Sonstige ordentliche Aufwendungen	571	1.000	846	154
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	1.943.307	2.041.722	1.975.747	65.975
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	-1.931.986	-2.037.162	-1.971.187	-65.975
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	0	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	-1.931.986	-2.037.162	-1.971.187	-65.975
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	0	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	-1.931.986	-2.037.162	-1.971.187	-65.975
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	44.859	50.322	37.772	12.550
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-44.859	-50.322	-37.772	-12.550
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-1.976.845	-2.087.484	-2.008.958	-78.525

Ergebnisrechnung

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	187.856	175.462	190.561	-15.099
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	161.495	105.000	158.697	-53.697
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	8.958	0	3.965	-3.965
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	358.309	280.462	353.223	-72.761
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	669.006	671.255	712.146	-40.891
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	72.867	40.282	74.243	-33.961
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.173	166.268	155.959	10.309
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0
15	71	Abschreibungen	26.998	39.504	36.723	2.781
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	154.165	150.000	151.140	-1.140
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Transferaufwendungen	0	0	0	0
19		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	1.013.209	1.067.309	1.130.211	-62.902
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	-654.901	-786.847	-776.988	-9.859
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	0	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	-654.901	-786.847	-776.988	-9.859
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	475	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	-475	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	-655.376	-786.847	-776.988	-9.859
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	297.584	360.257	281.730	78.527
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-297.584	-360.257	-281.730	-78.527
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-952.960	-1.147.104	-1.058.718	-88.386

Ergebnisrechnung

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / . Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.266.234	5.111.000	4.866.637	244.363
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.000	100.000	38.541	61.459
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	441	251	252	-1
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	310	0	420	-420
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	4.268.985	5.211.251	4.905.849	305.402
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.712.961	3.803.387	3.732.330	71.057
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	184.578	128.946	242.464	-113.518
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.540	321.260	347.978	-26.718
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0
15	71	Abschreibungen	-5.471	2.766	13.136	-10.370
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Transferaufwendungen	2.600	0	0	0
		Sonstige ordentliche Aufwendungen	321	400	354	46
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	3.981.530	4.256.759	4.336.262	-79.503
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	287.455	954.492	569.587	384.905
21	56,57	Finanzerträge	0	0	-12	12
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	0	0	-12	12
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	287.455	954.492	569.575	384.917
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	115	-115
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	0	0	-115	115
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	287.455	954.492	569.460	385.032
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.528.680	1.854.368	1.875.271	-20.903
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-1.528.680	-1.854.368	-1.875.271	20.903
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-1.241.225	-899.876	-1.305.810	405.935

Ergebnisrechnung

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich fortge- schriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 5 / Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	9.476	0	2.815	-2.815
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	9.476	0	2.815	-2.815
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.300	75.000	61.862	13.138
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0
15	71	Abschreibungen	5.845	5.845	5.845	0
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.609	2.000	1.609	391
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwen- dungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Transferaufwendungen	0	0	0	0
19		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	68.753	82.845	69.315	13.530
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	-59.277	-82.845	-66.500	-16.345
21	56,57	Finanzerträge	673.520	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	673.520	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	614.243	-82.845	-66.500	-16.345
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	0	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	614.243	-82.845	-66.500	-16.345
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	614.243	-82.845	-66.500	-16.345

Ergebnisrechnung

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	650	650	650	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	26.976	26.000	30.968	-4.968
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	317.748	317.748	318.432	-684
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	446.819	439.825	455.220	-15.395
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	458.229	7.000	218.434	-211.434
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	1.250.422	791.223	1.023.705	-232.482
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	73.138	73.013	74.030	-1.017
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	31.328	14.278	29.561	-15.283,00
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	354.052	650.603	650.367	236,03
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0,00
15	71	Abschreibungen	723.767	805.520	753.162	52.358,57
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	13.993.259	17.449.000	15.953.661	1.495.339,01
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0,00
18	70,74,76	Transferaufwendungen	0	0	0	0,00
19		Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.129	2.105	2.129	-24
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	15.177.674	18.994.519	17.462.910	1.531.609
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 / Pos. 19)	-13.927.252	-18.203.296	-16.439.205	-1.764.091
21	56,57	Finanzerträge	26.895	23.890	23.941	-51
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23		Finanzergebnis (Pos. 21 / Pos. 22)	26.895	23.890	23.941	-50,54
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	-13.900.357	-18.179.406	-16.415.265	-1.764.142
25	59	Außerordentliche Erträge	183.276	0	3.794	-3.794
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	10.878	-10.878
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 / Pos. 26)	183.276	0	-7.084	7.083,74
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	-13.717.081	-18.179.406	-16.422.348	-1.757.058
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	37.995	42.091	36.540	5.551
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-37.995	-42.091	-36.540	-5.551
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-13.755.076	-18.221.497	-16.458.888	-1.762.609

Ergebnisrechnung

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	23	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.795	43.700	143.750	-100.050
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.366.371	1.486.705	1.479.643	7.062
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	145.099	80.000	226.117	-146.117
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	873	205	703	-498
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	32	0	23.297	-23.297
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	1.528.193	1.610.610	1.873.509	-262.899
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.874.273	1.933.829	2.019.697	-85.868
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	122.243	91.753	143.158	-51.405
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.325	224.225	308.153	-83.928
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten Abschreibungen	0 591	0 8.266	0 18.567	0 -10.301
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	98.988	235.560	208.827	26.733
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	1.000	3.000	2.000	1.000
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.217	1.000	1.538	-538
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	2.352.636	2.497.633	2.701.940	-204.307
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	-824.444	-887.023	-828.431	-58.592
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	0	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	-824.444	-887.023	-828.431	-58.592
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	0	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	-824.444	-887.023	-828.431	-58.592
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	108.620	154.447	176.668	-22.221
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	901.223	1.070.213	1.086.179	-15.966
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-792.603	-915.767	-909.512	-6.255
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-1.617.047	-1.802.789	-1.737.943	-64.847

Ergebnisrechnung

Produktbereich 14 Umweltschutz

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / . Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.830	7.000	1.830	5.170
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	176.452	178.869	176.153	2.716
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	79	64	64	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	27	0	34	-34
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	179.389	185.933	178.081	7.852
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	274.708	325.443	316.304	9.139
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	17.277	12.487	21.003	-8.516
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.199	15.317	13.927	1.390
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0
15	71	Abschreibungen	-641	427	1.865	-1.438
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Transferaufwendungen	3	0	1	-1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	300.546	353.674	353.100	574
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	-121.157	-167.741	-175.019	7.279
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	0	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	-121.157	-167.741	-175.019	7.279
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	0	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	-121.157	-167.741	-175.019	7.279
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	108.119	144.775	144.012	763
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-108.119	-144.775	-144.012	-763
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-229.276	-312.516	-319.032	6.516

Ergebnisrechnung

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich fortge- schriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 5 / . Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.891	1.500	1.598	-98
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	89.543	23.132	43.996	-20.864
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.000	0	2.000	-2.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	99.433	24.632	47.594	-22.962
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	195.252	190.939	198.919	-7.980
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	55.199	31.716	59.160	-27.444
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen davon: Einstellungen in Sonderposten	307.995	250.605	268.636	-18.030
14	66	Abschreibungen	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.518	1.158	1.360	-201
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	44.404	44.400	44.000	400
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwen- dungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0
18	70,74,76	Transferaufwendungen Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	604.368	1.348.049	1.401.305	-53.256
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	-504.934	-1.323.417	-1.353.711	30.294
21	56,57	Finanzerträge	0	5.240.000	5.240.000	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0	0
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)	0	5.240.000	5.240.000	0
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	-504.934	3.916.583	3.886.289	30.294
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)	0	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	-504.934	3.916.583	3.886.289	30.294
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	152.623	3.119.072	68.119	3.050.953
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	244.582	3.219.687	143.894	3.075.793
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	-91.960	-100.615	-75.774	-24.841
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	-596.894	3.815.968	3.810.515	5.454

Ergebnisrechnung

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich fortge- schriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 5 / . Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	164.373.162	161.375.655	161.288.470	87.185
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	82.112.255	79.275.615	79.452.785	-177.170
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	326.807	326.807	326.807	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	9.152	0	93.498	-93.498
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	246.821.377	240.978.077	241.161.560	-183.483
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0
13	60,61 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.750	11.900	11.900	0
14	66	davon: Einstellungen in Sonderposten	0	0	0	0
15	71	Abschreibungen	789.129	1.272.641	736.246	536.395
16	73	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0	0
17	72	Steueraufwendungen einschließlich Aufwen- dungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	53.198.116	55.813.164	55.793.908	19.256
18	70,74,76	Transferaufwendungen	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	53.999.869	57.098.485	56.542.801	555.684
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	192.821.507	183.879.592	184.618.760	-739.168
21	56,57	Finanzerträge	381.127	374.500	478.288	-103.788
22	77	Finanzaufwendungen	2.919.938	3.259.482	2.625.940	633.542
23		Finanzergebnis (Pos. 21 ./ Pos. 22)	-2.538.811	-2.884.982	-2.147.652	-737.330
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 und Pos. 23)	190.282.696	180.994.610	182.471.108	-1.476.498
25	59	Außerordentliche Erträge	4	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	4	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 und Pos. 27)	190.282.700	180.994.610	182.471.108	-1.476.498
29	9	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.764.344	1.996.812	1.300.629	696.183
30	9	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Pos. 29 bis 30)	1.764.344	1.996.812	1.300.629	696.183
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 und Pos. 31)	192.047.044	182.991.422	183.771.737	-780.315

4 Finanzrechnung

4.1 Finanzrechnung 2021

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	94.817	446.700	115.644	331.056
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.603.798	15.594.865	15.568.845	26.020
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	26.785.506	27.612.333	28.667.064	-1054.731
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	243.625.737	248.670.575	248.553.594	116.981
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	120.972.873	123.111.153	119.935.717	3.175.436
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	130.005.870	127.437.811	137.947.234	-10.509.423
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1755.611	6.280.890	6.405.075	-124.185
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	897.684	728.499	616.021	112.478
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	539.741.894	549.882.826	557.809.194	-7.926.368
10	Personalauszahlungen	76.890.346	80.185.447	83.336.828	-3.151.381
11	Versorgungsauszahlungen	5.498.151	5.635.001	6.002.730	-367.729
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.995.763	31.180.457	33.010.912	-1830.455
13	Auszahlungen für Transferleistungen	242.827.209	261.826.640	253.179.098	8.647.542
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	109.189.946	108.225.283	101.895.957	6.329.326
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	58.194.505	60.767.317	60.746.352	20.965
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.515.098	3.461.885	2.809.602	652.283
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	148.736	2.340.855	1.001.707	1.339.148
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	520.259.754	553.622.885	541.983.185	11.639.700
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	19.482.140	-3.740.059	15.826.009	-19.566.068
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	4.984.559	18.955.124	6.902.735	12.052.389
20a	davon: zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	1.057.341	13.19.821	13.19.821	0
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	81.437	0	66.262	-66.262
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	2.266	9.548	269.023	-259.475
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	5.068.262	18.964.672	7.238.021	11.726.652
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.020	172.831	31.741	141.090
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.688.166	16.624.616	4.958.419	11.666.197
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	17.920.193	35.151.707	13.608.513	21.543.194
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	425.000	24.325	6.225	18.100
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	23.038.380	51.973.479	18.604.898	33.368.581
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-17.970.117	-33.008.807	-11.366.877	-21.641.930
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	1.512.023	-36.748.866	4.459.132	-41.207.998

Finanzrechnung

31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	37.283.407	55.571.310	43.911.911	11.659.399
31a	davon: ordentliche Aufnahme von Krediten	11.960.721	51.417.310	26.667.300	24.750.010
31b	davon: Aufnahme von Krediten im Rahmen von Umschuldungen	14.959.000		17.244.611	-17.244.611
31c	davon: Aufnahme von Krediten im Rahmen der Sonderinvestitionsprogramme	10.363.686	4.154.000	0	4.154.000
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	32.646.848	23.925.575	38.217.776	-14.292.201
32a	davon: ordentliche Tilgung von Krediten	12.970.844	15.286.429	12.534.018	2.752.411
32b	davon: Tilgung von Krediten im Rahmen von Umschuldungen	14.959.000		17.044.611	-17.044.611
32c	davon: Tilgungsanteil Land im Rahmen der Sonderinvestitionsprogramme	1.057.341	13.19.821	13.19.821	0
32d	davon: Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	3.659.663	7.319.325	7.319.325	0
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	4.636.560	31.645.735	5.694.135	25.951.600
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und 33)	6.148.583	-5.103.131	10.153.267	-15.256.398
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	207.711.352		159.499.369	-159.499.369
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	208.262.213		183.708.701	-183.708.701
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	-550.860	0	-24.209.332	24.209.332
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	18.248.108	23.845.830	23.845.830	0
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	5.597.722	-5.103.131	-14.056.065	8.952.934
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	23.845.830	18.742.699	9.789.765	8.952.934

Die geplanten Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit beinhalten auch die aus Vorjahren übertragenen Kreditermächtigungen.

Bei den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit sind auch Umschuldungen enthalten. Die Tilgung eines Kredits in Höhe von 200.000,00 Euro wurde von einer Bank statt im Dezember 2021 erst im Januar 2022 abgebucht.

4.2 Teilfinanzrechnungen Investitionstätigkeit**Produktbereich 01 Innere Verwaltung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
8208060001	Investitionszuw eisungen vom Land	269.831	68.570	68.570	0
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	0	0	2.300	-2.300
8225912099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EUR	6.582	0	0	0
8238060255	Rückflüsse Darlehen Bedienstete	2.266	9.548	1.343	8.205
	Summe Investive Einzahlungen	278.679	78.118	72.213	5.905
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
8428050300	Investition für Hochbaumaßnahmen	2.912.871	9.265.406	3.945.736	5.319.670
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	111.083	2.031.582	138.323	1.893.259
8438050100	Investition v. bew egl. Sachanlagen des AV ohne GWG	698.409	2.180.315	564.222	1.616.093
8438050101	Investition von bew egl. Sachanlagen des AV nur GWG	258.461	0	213.129	-213.129
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	1.531.937	1.240.137	360.803	879.334
8438050103	Investition von immateriellem AV nur GWG	35.891	0	36.013	-36.013
8448050255	Gew ährung von Darlehen an Bedienstete	0	18.100	0	18.100
	Summe Investive Auszahlungen	5.548.653	14.735.540	5.258.225	9.477.315
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen / Auszahlungen)	-5.269.973	-14.657.422	-5.186.012	-9.471.410

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
8225912099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EUR	0	0	12.167	-12.167
	Summe Investive Einzahlungen	0	0	12.167	-12.167
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	56.250	148.750	0	148.750
8428050300	Investition für Hochbaumaßnahmen	5.488	0	0	0
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	0	2.826.107	0	2.826.107
8438050100	Investition v. bew egl. Sachanlagen des AV ohne GWG	81.726	315.511	73.236	242.275
8438050101	Investition von bew egl. Sachanlagen des AV nur GWG	10.704	0	7.299	-7.299
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	22.774	118.340	2.320	116.020
8438050103	Investition von immateriellem AV nur GWG	616	0	305	-305
	Summe Investive Auszahlungen	177.557	3.408.708	83.160	3.325.548
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-177.557	-3.408.708	-70.993	-3.337.715

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
8208060000	Investitionszuw eisungen vom Bund	1.235.755	16.724.598	4.366.437	12.358.162
8208060001	Investitionszuw eisungen vom Land	2.297.377	352.838	717.702	-364.864
8208060006	Investitionszuw eisungen v. son.öffentl.Sonderrech.	3.266	0	0	0
8208060008	Investitionszuw eisungen von übrigen Bereichen	0	0	3.214	-3.214
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	72.225	0	0	0
	Summe Investive Einzahlungen	3.608.623	17.077.436	5.087.353	11.990.083
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
8408050501	Geleistete IZ an Land	0	222.352	0	222.352
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	0	0	268.388	-268.388
8408050505	Geleistete IZ an vUntern.,Beteiligungen, SV	9.076.310	3.798.712	3.798.712	0
8438050100	Investition v. bew egl. Sachanlagen des AV ohne GWG	3.020.473	25.126.132	4.536.341	20.589.791
8438050101	Investition von bew egl. Sachanlagen des AV nur GWG	2.536.268	0	2.764.599	-2.764.599
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	143.259	1.000	675.739	-674.739
8438050103	Investition von immateriellem AV nur GWG	7.750	0	29.239	-29.239
	Summe Investive Auszahlungen	14.784.060	29.148.196	12.073.018	17.075.179
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11.175.437	-12.070.760	-6.985.665	-5.085.095

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Summe Investive Einzahlungen	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
8438050100	Investition v. bew egl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0	173.138	0	173.138
8438050101	Investition von bew egl. Sachanlagen des AV nur GWG	6.059	0	9.138	-9.138
	Summe Investive Auszahlungen	6.059	173.138	9.138	164.000
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.059	-173.138	-9.138	-164.000

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	1.249	3.205	3.205	0
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	0	0	50.556	-50.556
8225912099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EUR	435	0	1.240	-1.240
	Summe Investive Einzahlungen	1.684	3.205	55.000	-51.795
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	2.491	2.500	0	2.500
8438050100	Investition v. bew egl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.249	3.205	15.708	-12.503
8438050101	Investition von bew egl. Sachanlagen des AV nur GWG	0	0	1.061	-1.061
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	0	118.207	2.225	115.982
8438050103	Investition von immateriellem AV nur GWG	27.792	0	3.094	-3.094
	Summe Investive Auszahlungen	31.533	123.912	22.088	101.824
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen / Auszahlungen)	-29.848	-120.707	32.913	-153.620

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Summe Investive Einzahlungen	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	0	103.000	69.407	33.593
8438050100	Investition v. bew egl. Sachanlagen des AV ohne GWG	8.876	19.645	7.913	11.732
8438050101	Investition von bew egl. Sachanlagen des AV nur GWG	5.032	0	1.438	-1.438
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	0	451.000	0	451.000
	Summe Investive Auszahlungen	13.907	573.645	78.758	494.887
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen / Auszahlungen)	-13.907	-573.645	-78.758	-494.887

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
8208060001	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Investitionszuweisungen vom Land	0	0	28.527	-28.527
	Summe Investive Einzahlungen	0	0	28.527	-28.527
8438050100	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Investition v. bew egl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0	0	10.551	-10.551
8438050101	Investition von bew egl. Sachanlagen des AV nur GWG	0	0	17.975	-17.975
	Summe Investive Auszahlungen	0	0	28.527	-28.527
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen / Auszahlungen)	0	0	0	0

Produktbereich 08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Summe Investive Einzahlungen	0	0	0	0
8408050508	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Geleistete IZ an übrige Bereiche	251.075	736.734	140.560	596.174
	Summe Investive Auszahlungen	251.075	736.734	140.560	596.174
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen / Auszahlungen)	-251.075	-736.734	-140.560	-596.174

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Summe Investive Einzahlungen	0	0	0	0
840805053	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	134.100	67.460	67.460	0
	Summe Investive Auszahlungen	134.100	67.460	67.460	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-134.100	-67.460	-67.460	0

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Summe Investive Einzahlungen	0	0	0	0
8438050102	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Investition von immateriellem AV ohne GWG	0	350.000	0	350.000
	Summe Investive Auszahlungen	0	350.000	0	350.000
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-350.000	0	-350.000

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Summe Investive Einzahlungen	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	425.000	0	0	0
	Summe Investive Auszahlungen	425.000	0	0	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-425.000	0	0	0

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	237.290	924.790	775.290	149.500
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	2.195	0	0	0
	Summe Investive Einzahlungen	239.485	924.790	775.290	149.500
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	0	10.000	0	10.000
8428050301	Investition für Tiefbaumaßnahmen	0	0	137.740	-137.740
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	1.658.725	2.398.521	667.213	1.731.308
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	0	6.225	6.225	0
	Summe Investive Auszahlungen	1.658.725	2.414.746	811.178	1.603.568
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.419.240	-1.489.956	-35.888	-1.454.068

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 J. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Summe Investive Einzahlungen	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	5.020	162.831	31.741	131.090
8438050100	Investition v. bew egl. Sachanlagen des AV ohne GWG	440	0	0	0
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	0	64.560	0	64.560
	Summe Investive Auszahlungen	5.460	227.391	31.741	195.650
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-5.460	-227.391	-31.741	-195.650

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 J. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Summe Investive Einzahlungen	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
8438050100	Investition v. bew egl. Sachanlagen des AV ohne GWG	63	1.070	0	1.070
8438050101	Investition von bew egl. Sachanlagen des AV nur GWG	2.187	0	1.046	-1.046
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	0	12.939	0	12.939
	Summe Investive Auszahlungen	2.250	14.009	1.046	12.963
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-2.250	-14.009	-1.046	-12.963

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	939.790	881.123	939.790	-58.667
8238060257	Rückflüsse unges. Ausleihungen an verb. Unternehmen	0	0	267.680	-267.680
	Summe Investive Einzahlungen	939.790	881.123	1.207.470	-326.347
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Summe Investive Auszahlungen	0	0	0	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen / Auszahlungen)	939.790	881.123	1.207.470	-326.347

4.3 Teilfinanzrechnung Finanzierungstätigkeit**Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2020	Fortge- schrieben er Ansatz des Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Vergleich Ansatz/ Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
826*	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	37.283.407	55.571.310	43.911.911	11.659.399
	Summe Einzahlungen	37.283.407	55.571.310	43.911.911	11.659.399
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
846*	Auszahlungen für die Tilgung von Investitionskrediten	32.646.848	23.925.575	38.217.776	-14.292.201
	Summe Auszahlungen	32.646.848	23.925.575	38.217.776	-14.292.201
	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Einzahlungen / Auszahlungen)	4.636.560	31.645.735	5.694.135	25.951.600

5 Anhang

5.1 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Bewertung des Vermögens und der Schulden werden die gesetzlichen Vorschriften der Hessischen Gemeindeordnung und die Sonderregelungen zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz für Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen zu Grunde gelegt.

Grundsätzlich gilt, soweit möglich, für Grundstücke, Gebäude, Straßen, sonstiges Infrastrukturvermögen sowie für Betriebs- und Geschäftsausstattung, die nach dem 1. Januar 1993 angeschafft oder hergestellt worden sind, der Ansatz von Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Die Abschreibungen und die Zuordnungen zu den Anlagenklassen werden seit 2019 ausschließlich nach Maßgabe der Doppik-Abschreibungstabelle (bisher NKRS-Abschreibungstabelle) vorgenommen. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung.

Geringwertige Vermögensgegenstände des beweglichen abnutzbaren Anlagevermögens zwischen 250,01 Euro und 1.000 Euro werden in einem Sammelposten im Sinne des § 41 Abs. 5 GemHVO erfasst und pauschal über 5 Jahre abgeschrieben.

5.2 Erläuterungen zur Vermögensrechnung

Gemäß § 112 HGO hat der Landkreis zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres eine Vermögensrechnung (Bilanz) nach Maßgabe des § 49 GemHVO aufzustellen, in der die Vermögensgegenstände und Schulden mit ihren Werten unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur vollständig aufzunehmen sind. Die Vermögensrechnung ist die Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva). Die Aktiva weisen die Mittelverwendung, die Passiva die Mittelherkunft nach. Der Gesamtbetrag beider Seiten muss übereinstimmen.

Die Vermögensrechnung weist zum 31.12.2021 ein Volumen von 610.897.169,45 Euro aus.

5.2.1 Aktiva

5.2.1.1 Anlagevermögen

Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dauerhaft von der Kommune genutzt zu werden. Merkmale für die Dauerhaftigkeit sind, dass der Vermögensgegenstand nicht zur Veräußerung bestimmt ist und seine Zweckbestimmung darin besteht, dass er dem Geschäftsbetrieb dauerhaft dient. Außerdem muss der Landkreis auch wirtschaftlicher Eigentümer sein. Das trifft zu, wenn der Landkreis dauerhaft im Besitz des Gegenstands ist, er dauerhaft die Gefahr des zufälligen Untergangs des Gegenstands trägt, dauerhaft das Recht zur Ziehung von Nutzungen des Gegenstands hat und dauerhaft die Kosten-/Lastenpflicht betreffend den Gegenstand trägt.

Die Veränderungen im Bereich der immateriellen Vermögensgegenstände und der Sachanlagen ergeben sich grundsätzlich aus den im Jahr 2021 getätigten Investitionen reduziert um die auf die Nutzungsdauer verteilten Abschreibungen. Des Weiteren werden unterjährig Umbuchungen aus den geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau getätigt, wenn die Herstellung des Vermögensgegenstandes abgeschlossen ist. Im Übrigen wird auf den Anlagenspiegel und die nachfolgenden Erläuterungen verwiesen.

5.2.1.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind nichtphysische Vermögensgegenstände des Landkreises, die sich in die Positionen „Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte“ und „Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse“ gliedern.

Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechte

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
2.191.428,39	2.588.129,07	-396.700,68

Die Änderung dieser Bilanzposition ist im Wesentlichen auf Abschreibungen zurückzuführen. Zugänge konnten u.a. bei folgenden Lizenzen verzeichnet werden: XPhone, SAP Business, Erweiterung des Alarmservers DAKS (Oscar).

Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
68.943.159,93	58.990.232,39	+9.952.927,54

Die Veränderungen ergeben sich aus den im Jahr 2021 getätigten Investitionen reduziert um die auf die Nutzungsdauer verteilten Abschreibungen und Abgänge. Der deutliche Anstieg geht auf einen Investitionszuschuss an den Eigenbetrieb Da-Di-Werk für KIP-Maßnahmen an Schulen (9,076 Mio. Euro) sowie für den GTA-Infrastrukturausbau (3,799 Mio. Euro) zurück.

5.2.1.1.2 Sachanlagevermögen

Im Gegensatz zu den immateriellen Vermögensgegenständen stellen Sachanlagen materielle Vermögensgegenstände dar. Das Sachanlagevermögen umfasst nach § 49 Abs. 3 Nr. 1.2 GemHVO die folgenden Positionen:

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
105.532.777,07	112.617.126,68	-7.084.349,61

Die Reduzierung ist im Wesentlichen auf Grundstücksübertragungen an den Eigenbetrieb Da-Di-Werk gemäß KT-Beschluss 1080-2022/DaDi vom 04.04.2022 zurückzuführen.

Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
93.217.022,40	94.370.051,99	-1.153.029,59

Wesentliche Abgänge stellen im Jahr 2021 die Übertragungen von Schulgebäuden an den Eigenbetrieb Da-Di-Werk gemäß KT-Beschluss 1080-2022/DaDi vom 04.04.2022 und der Verkauf der Containeranlage in Roßdorf dar. Dem gegenüber steht ein Zugang durch die Fertigstellung des Verwaltungsgebäudes Trakt 8 (Kreishaus Darmstadt). Des Weiteren unterliegt diese Bilanzposition Abschreibungen auf die noch verbleibenden Verwaltungs- und Schulgebäude.

Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
9.222.374,71	9.010.954,91	+211.419,80

Die Zugänge resultieren überwiegend aus der Fertigstellung der Kanalisation des Traktes 8 (Kreishaus Darmstadt). Dem gegenüber stehen Abschreibungen.

Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
823.589,26	199.450,20	+624.139,06

Als Zugänge wurden insbesondere Luftreiniger für die Schulen verbucht.

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
22.223.778,20	21.179.102,33	+1.044.675,87

Neben den Abschreibungen wurden im Laufe des Jahres Zugänge in Höhe von 6,612 Mio. Euro verbucht. Ein wesentlicher Zugang stellt die Neuausstattung des Traktes 8 am Kreishaus Darmstadt mit 0,592 Mio. Euro dar.

Die Zugänge teilen sich wie folgt auf die einzelnen Kategorien auf:

	Zugang
Werkstatteneinrichtungen	8.789,99
Werkzeuge, Werksgeräte	20.363,65
Lager-Transporteinrichtungen	18.966,17
Fuhrpark	139.698,67
Sonstige Betriebsausstattung	155.909,08
Büromaschinen, DV-Anlagen	1.048.786,12
Kommunikationsanlagen KIP	1.618,56
Büromöbel und sonstige Ausstattung	2.192.507,34
Sonstige Geschäftsausstattung	7.197,39
GWG der BGA	3.018.298,15
	6.612.135,12

Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
2.941.413,25	13.340.724,76	-10.399.311,51

Zum 31.12.2021 weist die Vermögensrechnung nachfolgende geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau aus:

Sonstige Anlagen im Bau	2.233.993,87
davon: DigiPakt Schule	1.960.778,71
Hochbaumaßnahmen	604.169,38
geleistete Anzahlungen immaterielles Vermögen	103.250,00
Summe	2.941.413,25

5.2.1.1.3 Finanzanlagen

Die bilanzielle Aufgliederung des Finanzanlagevermögens soll die Möglichkeiten beziehungsweise das unterschiedliche Ausmaß der Einflussnahme auf das Unternehmen, in das investiert wurde, erkennen lassen.

Insgesamt hat sich das Finanzanlagevermögen gegenüber dem Vorjahr um 8,436 Mio. Euro auf 60,811 Mio. Euro erhöht.

Anteile an verbundenen Unternehmen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
34.009.162,45	25.534.337,30	+8.474.825,15

Die Anteile des Landkreises an verbundenen Unternehmen umfassen zum 31.12.2021 die Eigenbetriebe „Kreiskliniken“ (22,320 Mio. Euro) und „Da-Di-Werk“ (11,664 Mio. Euro) sowie die Betreuung DaDi gGmbH (25.000 Euro). Die Erhöhung ist auf die Grundstücksübertragung an den Eigenbetrieb Da-Di-Werk gemäß KT-Beschluss 1080-2022/DaDi vom 04.04.2022 zurückzuführen.

Ausleihungen an verbundenen Unternehmen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
13.619.000,00	13.886.680,13	-267.680,13

Die Ausleihungen stellen langfristige Forderungen aus Geld- und Finanzgeschäften dar. Mit 12,544 Mio. Euro zum 31.12.2021 stellt das Gesellschafterdarlehen mit den Kreiskliniken den Hauptanteil dieser Position dar. Die Differenz gegenüber 2020 basiert auf der planmäßigen Tilgung des Gesellschafterdarlehens.

Beteiligungen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
1.337.568,56	1.331.343,56	+6.225,00

Eine Auflistung der Beteiligungen befindet sich im Kapitel 5.5.6.

Wertpapiere des Anlagevermögens

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
11.839.770,24	11.615.691,93	+224.078,31

Neben den Anteilen an der Entega enthält diese Position die Versorgungsrücklage nach Maßgabe des § 14a BBesG gemäß § 33a der Satzung der Versorgungskasse Darmstadt. Die Veränderung stellt den Wertzuwachs der gehaltenen Anteile am Kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds (KVR-Fonds) dar.

Sonstige Ausleihungen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
5.493,00	6.836,00	-1.343,00

Der Bestand der sonstigen Ausleihungen hat sich gegenüber dem Vorjahr im Bereich der Kfz-Darlehen für Bedienstete um 1.343,00 Euro reduziert.

5.2.1.1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
169.559.352,78	169.559.352,78	0,00

Sparkassen sind dem gemeinen Nutzen dienende wirtschaftliche Unternehmen ihrer Träger (§ 2 Hessisches Sparkassengesetz). Insofern sind sie unter den Beteiligungen zu aktivieren.

Wegen der zwischen den Sparkassen und ihren Trägern bestehenden öffentlich-rechtlichen Sonderbeziehungen stellen sie allerdings eine Beteiligung im weiteren Sinne dar.

5.2.1.2 Umlaufvermögen

5.2.1.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen machen zum 31.12.2021 rund 84,5 % des Umlaufvermögens des Landkreises aus.

Forderungen mit einer Nettofälligkeit älter als 2 Jahre werden zu 100 % pauschal wertberichtigt, da aufgrund des Alters die Werthaltigkeit als nicht nachhaltig gesichert angesehen werden kann. Es wird bis zur Feststellung der Pauschalwertberichtigungen im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten berücksichtigt, ob ein Zahlungseingang im Folgejahr vorliegt. Ausnahmen bilden Forderungen gegenüber Unternehmen, an denen ein Beteiligungsverhältnis von über 50% besteht. Diese werden nicht wertberichtigt.

Die Forderungen sind wie folgt untergliedert (vgl. auch Forderungsübersicht unter Punkt 5.6.2):

Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
47.926.346,65	39.826.966,69	+8.099.379,96

Der größte Teil dieser Bilanzposition entfällt auf offene Forderungen aus Investitionszuweisungen anlässlich des Sonderinvestitionsprogramms des Landes Hessen (SIP), des Kommunalen Investitionsprogrammes des Bundes (KIP) sowie weiteren kommunalen Investitionsprogrammen (KIP I und KIP II), welche allein mit 28,827 Mio. Euro zum Ende des Haushaltsjahres zu Buche stehen.

Entsprechend der Förderrichtlinien der vorgenannten Programme sind die Tilgungsanteile des Landes buchhalterisch als Forderungen in die Vermögensrechnung aufzunehmen und über die Gesamtlaufzeit von 30 Jahren als Investitionszuweisung abzubauen.

Des Weiteren liegen Forderungen aus Transferleistungen in Höhe von 17,326 Mio. Euro vor. Zusätzlich bestehen zum 31.12.2021 Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber dem Land in Höhe von 7,880 Mio. Euro. Diese basieren auf ausstehenden Kostenerstattungen für das 4. Quartal, z. B. im Bereich „Grundsicherung“ (5,902 Mio. Euro) sowie für die Impfzentren in Reinheim und Pfungstadt (1,978 Mio. Euro).

Die Summe der hier aufgeführten Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen wurde in Höhe von 6,148 Mio. Euro wertberichtigt.

Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
2.080.928,49	2.088.086,80	-7.158,31

Die offenen Gebührenforderungen machen mit 2,784 Mio. Euro den größten Anteil aus. Die offenen Forderungen aus Steuern betragen lediglich 8.482 Euro. Dem gegenüber steht eine Wertberichtigung in Höhe von 0,711 Mio. Euro.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
32.859,32	21.200,51	+11.658,81

Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
2.032.807,29	412.510,96	+1.620.296,33

Hierunter werden nur konzernrelevante Geschäftsvorfälle erfasst, die nicht den Ausleihungen (Finanzanlagevermögen) zuzuordnen sind. Die Differenz zum Vorjahr basiert in erster Linie auf einer noch offenen Forderung gegenüber dem Eigenbetrieb Kreiskliniken aufgrund einer Spitzabrechnung des Verlustausgleiches aus dem Jahr 2020.

Sonstige Vermögensgegenstände

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
1.223.254,78	226.048,01	+997.206,77

Zur Gruppe der sonstigen Vermögensgegenstände zählen alle Vermögensgegenstände, die nicht unter die bereits genannten Forderungen fallen, wie beispielsweise Vorsteuererstattungen, Nebenforderungen aus Mahnverfahren und Forderungen aus Verwarnungen, Buß- und Zwangsgeldern. Der hohe Betrag in 2021 gegenüber 2020 beruht darauf, dass Ende des Jahres 2021 der Betrag von 1.000 Mio. Euro von der Sparkasse Darmstadt zur Sparkasse Dieburg umgebucht wurde. Während der Zahlungsausgang noch in 2021 verbucht wurde, erfolgte die Gegenbuchung des Zahlungseingangs erst im Januar 2022, was zu dem Ausweis unter dieser Bilanzposition führte.

5.2.1.2.2 Flüssige Mittel

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
9.789.764,73	23.845.829,95	-14.056.065,22

Flüssige Mittel	31.12.2021	31.12.2020
Guthaben bei Kreditinstituten	9.657.440,68	23.707.817,38
Kasse	132.324,05	138.012,57
Summe	9.789.764,73	23.845.829,95

5.2.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
12.345.317,95	12.857.680,89	-512.362,94

Die größten Posten der Aktiven Rechnungsabgrenzung ergeben sich aus den monatlichen Zahlungen an leistungsberechtigte Personen im Bereich der Grundsicherung nach dem SGB II, im Bereich der Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII sowie bei Mietkostenvorauszahlungen im Bereich der Zuwanderung und Flüchtlinge. Die übrige Rechnungsabgrenzung zieht sich durch viele Bereiche, wie die Besoldung der Beamtinnen und Beamten, die Kindertagesbetreuung, Jugendhilfemaßnahmen, Schülerbeförderung und Ähnliches.

5.2.2 Passiva

5.2.2.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital des Landkreises beträgt zum 31.12.2021 insgesamt 195,702 Mio. Euro und unterteilt sich in die Nettoposition, die Rücklagen und Sonderrücklagen und die Ergebnisverwendung. Die Abnahme des Eigenkapitals um 4,035 Mio. Euro resultiert aus dem Ergebnis 2021 (vgl. Punkt 5.2.2.1.3).

5.2.2.1.1 Nettoposition

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
131.398.444,21	131.398.444,21	0,00

Die Nettoposition ist die sich in der Vermögensrechnung (Bilanz) ergebende Differenz zwischen Vermögen sowie Rechnungsabgrenzungsposten der Aktivseite und Rücklagen, Ergebnisverwendung, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite.

5.2.2.1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses / Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
64.680.870,24	42.127.208,08	+22.553.662,16

Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
7.746,70	5.650,70	+2.096,00

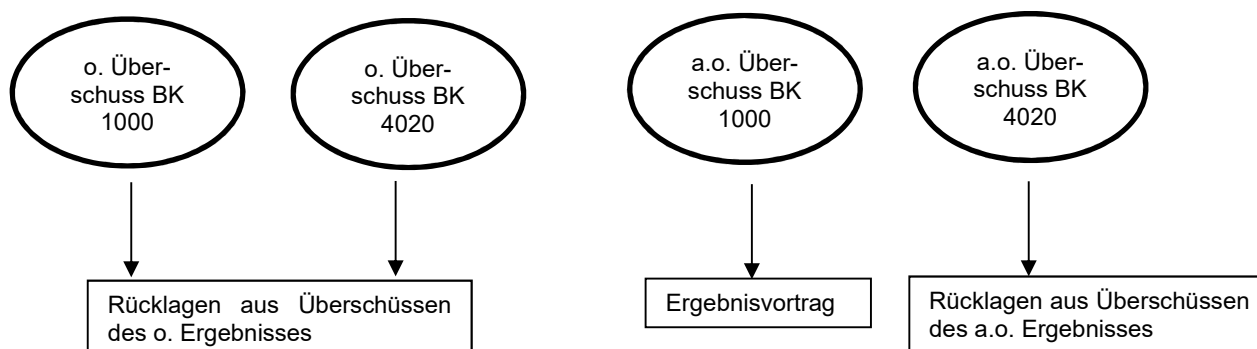
Im Folgenden werden die ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisse der Buchungskreise 1000 und 4020 separat betrachtet. Im Buchungskreis 4020 werden die Erträge und Aufwendungen für den ehemaligen Eigenbetrieb „Kibis“, der jetzt als Regiebetrieb „KJH Ernsthofen“ geführt wird, gebucht.

Der Überschuss im ordentlichen Ergebnis des Jahres 2020 betrug im BK 1000 22,492 Mio. Euro und im BK 4020 62.044 Euro. Im außerordentlichen Ergebnis wurde ein Überschuss in Höhe von 147.666 Euro verzeichnet, davon entfielen 145.570 Euro auf den BK 1000 und 2.096 Euro auf den BK 4020.

Sowohl im BK 1000 als auch im BK 4020 wurden die Überschüsse aus dem ordentlichen Ergebnis der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Die Überschüsse aus dem außerordentlichen Ergebnis der beiden Buchungskreise hingegen wurden separat betrachtet. Während die Überschüsse im BK 4020 der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt wurden, wurden die Überschüsse im BK 1000 mit dem Ergebnisvortrag (außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren) verrechnet.

Dies wird nochmal im folgenden Schaubild verdeutlicht:



Zweckgebundene Rücklagen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
4.677.843,42	4.677.843,42	0,00

Die zweckgebundenen Rücklagen setzen sich zusammen aus der Rücklage des Regiebetriebes (1,009 Mio. Euro), der ÖPNV-Rücklage (2,698 Mio. Euro) und der Zinssicherungsrücklage (0,970 Mio. Euro).

5.2.2.1.3 Ergebnisverwendung

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
-5.063.076,20	21.527.613,34	-26.590.689,54

Das außerordentliche Ergebnis aus Vorjahren beträgt -1,028 Mio. Euro, was eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr um 145.570 Euro bedeutet (vgl. 5.2.2.1.2). Verlustvorträge im ordentlichen Ergebnis sind nicht vorhanden.

Das Haushaltsjahr 2021 schloss mit einem Fehlbetrag beim ordentlichen Ergebnis in Höhe von 1,528 Mio. Euro sowie einem Fehlbetrag beim außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 2,507 Mio. Euro ab (vgl. Punkt 5.3.1).

5.2.2.2 Sonderposten

Die Bildung von Sonderposten erfolgt nach den Vorgaben der §§ 38 Abs. 4, 41 Abs. 7 und Abs. 8 GemHVO.

Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
90.838.361,90	83.633.738,26	+7.204.623,64

Im Jahr 2021 wurden u.a. Sonderposten aus dem Kommunalen Investitionsprogramm für die Joachim-Schumann-Schule, Carlo-Mierendorff-Schule und Tannenbergschule in Höhe von insgesamt 8,081 Mio. Euro gebildet. Dem gegenüber stehen die Auflösungen der Sonderposten (zum größten Teil aus Schulbau- und Investitionspauschalen).

Sonderposten für Umlagen § 50 Abs. 3 HFAG

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
4.578.007,58	2.358.120,92	+2.219.886,66

Der Sonderposten für die Rückzahlung von Umlagen (§ 41 Abs. 8 GemHVO) wird bei der Aufstellung des Jahresabschlusses gebildet, wenn die tatsächlichen Erträge der Schulumlage (§ 50 Abs. 3 HFAG) in dem Haushaltsjahr höher waren als die Aufwendungen, die mit der Schulumlage finanziert werden sollen (Kosten der Schulträgerschaft). Der gebildete Sonderposten ist im folgenden Haushaltsjahr ertragswirksam aufzulösen, wodurch der Umlagebedarf des Folgejahres entsprechend reduziert wird.

5.2.2.3 Rückstellungen

Die Entwicklung der Rückstellungen ist auch der Anlage unter Punkt 5.6.4 zu entnehmen.

5.2.2.3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
88.349.924,22	84.950.821,62	+3.399.102,60

Der darin enthaltene Anteil an Pensionsrückstellungen beträgt 69,962 Mio. Euro (vgl. Pkt. 5.6.4) und wurde durch die Versorgungskasse unter Annahme des Rechnungszinsfußes nach § 41 Abs. 6 GemHVO ermittelt.

Der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene Abzinsungssatz beträgt zum Stand Dezember 2021 1,87 % und ist damit niedriger als der Rechnungszinsfuß nach § 41 Abs. 6 GemHVO. Danach ergäbe sich ein höherer Rückstellungswert von 128,524 Mio. Euro.

Die Rückstellungen für Altersteilzeit sind nur für genehmigte Anträge auf Altersteilzeit eingestellt worden.

5.2.2.3.2 Sonstige Rückstellungen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
29.305.238,78	18.333.831,60	+10.971.407,18

Die deutliche Erhöhung basiert auf einer Zuführung von 19,630 Mio. Euro. Dem gegenüber stehen Inanspruchnahmen von Rückstellungen in Höhe von 4,957 Mio. Euro und Auflösungen von 3,702 Mio. Euro.

Die Zunahme der „sonstigen Rückstellungen“ ist auf den Verlustausgleich Kreiskliniken (6,100 Mio. Euro), den ÖPNV (3,396 Mio. Euro) sowie auf sonstige Rückstellungen aufgrund von ausstehenden Rechnungen im Jugendamt (2,993 Mio. Euro) sowie im Bereich „Soziales“ (3,526 Mio. Euro) zurückzuführen.

5.2.2.4 Verbindlichkeiten

Als Verbindlichkeit sind alle am Bilanzstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Schulden auszuweisen. Die Aufgliederung und die Restlaufzeiten sind der Anlage 5.6.5 dieses Berichtes zu entnehmen.

Gegenüber dem Vorjahr sind die Verbindlichkeiten um 20,612 Mio. Euro gesunken und gliedern sich wie folgt:

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
153.480.733,75	140.467.273,35	+13.013.460,40

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 112,876 Mio. Euro handelt es sich ausschließlich um Kredite im Sinne des § 103 HGO zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Finanzhaushalts. Für die Neuaufnahme im Haushaltsjahr 2021 wurde die Kreditermächtigung aus dem Jahr 2019 in Höhe von 26,667 Mio. Euro in Anspruch genommen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern in Höhe von 40,605 Mio. Euro enthalten die Kreditverbindlichkeiten aus KIP, SIP und dem Investitionsfond des Landes Hessen.

Die Tilgungen und damit letztendlich das Saldo ergeben sich aus den laufenden Darlehensverträgen.

Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
0,00	25.000.000,00	-25.000.000,00

Die Position entspricht dem Stand der Liquiditätskredite zum 31.12.2021.

Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
2.279.522,95	5.707.336,19	-3.427.813,24

Diese kurzfristigen Verbindlichkeiten entstehen in erster Linie, wenn im neuen Jahr noch Aufwand ins alte Jahr gebucht wird, insbesondere durch Rückrechnung im Bereich der Transferleistungen aus dem SGB VIII und dem SGB XII.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
3.264.479,74	3.056.984,77	+207.494,97

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, Sondervermögen

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
1.175.539,85	1.242.565,67	-67.025,82

Sonstige Verbindlichkeiten

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
41.796.121,61	47.134.410,21	-5.338.288,60

Diese Position enthält Verbindlichkeiten, die keiner der bereits genannten Positionen zuzuordnen sind. Den größten Anteil stellt die Verbindlichkeit gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse (37,802 Mio. Euro) dar, die sich durch die Zahlung des

Eigenanteils im Jahr 2021 um 7,319 Mio. Euro verringert hat. Des Weiteren fallen Verbindlichkeiten aus steuerlichen Angelegenheiten, Verwahrgeldern, durchlaufenden Posten, noch nicht verwendete Fördermittel oder sonstige noch nicht zuordenbare Zahlungseingänge hierunter.

5.2.2.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2020	Differenz
127.410,70	1.886.495,50	-1.759.084,80

Die Passive Rechnungsabgrenzung beinhaltet transitorische Posten, d.h. es handelt sich um Geschäftsvorfälle, die im laufenden Haushaltsjahr zu Einzahlungen führen, die aber erst dem folgenden Haushaltsjahr als Ertrag zuzuordnen sind.

Der hohe Rechnungsabgrenzungsposten zum 31.12.2020 resultiert aus der im Dezember 2020 eingegangenen Landeszuweisung für Covid-Schutzmaßnahmen (Kita-Bereich).

5.3 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Neben der Vermögensrechnung (Bilanz) wird in der Ergebnisrechnung, als zweite Komponente der „Drei-Komponenten-Rechnung“, der Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag des abgelaufenen Haushaltsjahres ermittelt.

Basierend auf den Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§ 275 HGB) für die Gewinn- und Verlustrechnung hat der Landesgesetzgeber die strukturellen Bestimmungen in der HGO (§ 112) und in der GemHVO (§ 46) entwickelt. Ausgewiesen werden der wertmäßige Ressourcenverzehr als Aufwendungen und der wertmäßige Ressourcenzufluss als Erträge. Sie dürfen nicht miteinander verrechnet werden. Die Ergebnisrechnung besteht aus den Teilrechnungen der Teilhaushalte entsprechend dem Ergebnishaushalt und dessen Teilhaushalten.

5.3.1 Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung ist in Staffelform aufzustellen und mindestens so zu gliedern wie der Ergebnishaushalt (§ 46 Abs. 2 i.V.m. § 2 GemHVO). Sie dient der Ermittlung des Jahresergebnisses.

Die nachfolgenden Erläuterungen betrachten die Abweichungen zwischen dem fortgeschriebenen Ansatz, der neben dem eigentlichen Haushaltsansatz auch die Reste aus Vorjahren sowie über- oder außerplanmäßige Ermächtigungen oder Planüberträge im Rahmen der Deckungsfähigkeit nach den §§ 19 und 20 GemHVO enthält, und dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2021.

Die Ergebnisrechnung 2021 schließt mit einem Fehlbetrag von 4.034.931 Euro ab. Der im fortgeschriebenen Ansatz prognostizierte Fehlbetrag von 14,179 Mio. Euro konnte damit um rund 10,144 Mio. Euro verbessert werden. Das Ergebnis setzt sich zusammen aus dem ordentlichen Ergebnis von -1.527.512 Euro und dem außerordentlichen Ergebnis von -2.507.419 Euro. Der für den Haushaltsausgleich maßgebende Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis kann durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden, so dass die Ergebnisrechnung nach § 92 Abs. 6 Nr. 1 HGO ausgeglichen ist.

Die deutliche Verbesserung zeigt sich besonders im Verwaltungsergebnis. Einem fortgeschriebenen Ansatz von -15,500 Mio. Euro steht ein Ergebnis von -5,130 Mio. Euro gegenüber. Dies entspricht einer Verbesserung von 10,370 Mio. Euro. Ursächlich hierfür sind hauptsächlich Mehrerträge in Höhe von 17,920 Mio. Euro. Dem entgegen laufen Mehraufwendungen von 7,550 Mio. Euro. Das Finanzergebnis verbessert sich um 0,783 Mio. Euro. Unter zusätzlicher Berücksichtigung der Verschlechterung des außerordentlichen

Ergebnisses ergibt sich eine Verbesserung des Jahresergebnisses gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz von 10,144 Mio. Euro.

Die Mindererträge bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten gehen auf den stark eingeschränkten Betrieb des Kreisjugendheims Ernsthofen zurück, da Erlöse durch Vermietung und Catering Corona bedingt kaum möglich waren.

Im Bereich der Kostenersatzleistungen und -erstattungen sind höhere Erstattungen im Schulbereich zu verzeichnen (1.323.362 Euro), die insbesondere bei der Nachmittagsbetreuung und den Abrechnungen des Gebäudemanagements für Vorjahre vorliegen. Hinzu kommen Mehrerträge bei der zentralen Auftragsvergabestelle (300.578 Euro). Dem entgegen stehen geringere Erstattungen im SGB II Bereich (591.694 Euro).

Bei den Erträgen aus Transferleistungen liegen Plan-Ist-Verschlechterungen aus geringeren Erträgen im Bereich der Kinder-, Jugend- und Familienhilfen (3.051.377 Euro) und des SGB II (2.567.097 Euro) vor. Höhere Erträge finden sich bei den UVG-Leistungen (941.359 Euro), im Bereich SGB XII (710.999 Euro), der Eingliederungshilfe nach SGB IX (297.960 Euro), für Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskindergeldgesetz und dem Wohngeldgesetz (171.811 Euro) sowie bei der Schülerbeförderung (100.000 Euro).

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen liegen insbesondere Erstattungen vom Land für die beiden Impfzentren vor (10.274.259 Euro). Hinzu kommen einmalige Zuweisungen des Landes für Corona-Schutzmaßnahmen in Tageseinrichtungen für Kinder (1.777.436 Euro) sowie an Schulen (1.361.055 Euro).

Höhere Erträge sind auch bei der Auflösung von Sonderposten aus der Schulumlage (1.831.629 Euro) angefallen.

Bei der Position „sonstige ordentliche Erträge“ sind die höheren Erträge in erster Linie auf die Auflösung nicht mehr benötigter Rückstellungen in Höhe von 3.697.968 Euro und die Auflösung von Pensionsrückstellungen (616.584 Euro) zurückzuführen.

Der Auflösung von Pensionsrückstellungen stehen direkte Mehraufwendungen durch die Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen (Versorgungsaufwendungen) gegenüber.

Zusätzlich bestehen Mehraufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produktbereich 07 „Gesundheitsdienste“ (6.803.619 Euro), insbesondere für die beiden Impfzentren. Gleichzeitig lagen hierfür auch die erläuterten höheren Zuschüsse vor. Hinzu kommen Mehraufwendungen für die Bildung des Sonderpostens nach § 41 Abs. 8 GemHVO in Höhe von 4.578.008 Euro im Produktbereich „Schulträgeraufgaben“. Diesem stehen Einsparungen im selben Produktbereich gegenüber. Hinzu kommen Einsparungen im Produktbereich 01 „Innere Verwaltung“ (1.819.918 Euro), Produktbereich 04 „Kultur und Wissenschaft“ (590.199 Euro), Produktbereich 05 „Soziale Leistungen“ (210.160 Euro) und Produktbereich 06 „Kinder- Jugend- und Familienhilfe“ (315.539 Euro).

Die Mehraufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse resultieren aus höheren Erstattungen an den Eigenbetrieb Da-Di-Werk für Schutzmaßnahmen an Schulen (1.311.619 Euro), höheren Erstattungen für Nachmittagsbetreuung an Schulen (296.361 Euro) sowie bei Ersatz- bzw. Externbeschulung (275.145 Euro). Hinzu kommen Rückzahlungen an den Bund (1.676.745 Euro) im Bereich der Grundsicherung nach SGB II und höhere Zuweisungen bei der Eingliederungshilfe nach SGB IX (539.297 Euro). Weitere Mehraufwendungen liegen im Bereich der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (1.899.857 Euro) vor. Dem entgegen laufen geringere Zuweisungen bei den Gesundheitsdiensten (2.085.069 Euro) und beim ÖPNV (1.495.339 Euro).

Bei den Transferaufwendungen gehen die Minderaufwendungen insbesondere auf den Bereich SGB II (5.289.093 Euro) im Produktbereich „Soziale Leistungen“ zurück. Daneben gibt es Verbesserungen im Produktbereich „Kinder-, Jugend- und Familienhilfen“. Hier liegen Minderaufwendungen bei der Hilfe zur Erziehung (1.938.276 Euro) und der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche (1.248.247 Euro) vor.

Die Verbesserung des Finanzergebnisses resultiert insbesondere aus geringeren Aufwendungen für Bankzinsen (746.065 Euro).

Die Plan-Ist-Verschlechterung im außerordentlichen Ergebnis resultiert hauptsächlich aus dem Verkauf der Containeranlage in Roßdorf (954.451 Euro).

Darüber hinaus wird zur Ergebnisrechnung auf die nachfolgenden, budgetbezogenen Abweichungserläuterungen verwiesen.

5.3.2 Teilrechnungen der Teilhaushalte

Gemäß § 48 GemHVO sind die Teilrechnungen entsprechend der Teilhaushalte aufzustellen. Den Werten der Teilrechnungen sind die fortgeschriebenen Ansätze der Teilhaushalte gegenüberzustellen. Die Gliederung der Teilrechnungen folgt dem Produktplan, die Teilhaushalte bilden die einzelnen Produktbereiche ab.

Allgemein gilt, dass die in den Teilergebnishaushalten unter Pos. 14 dargestellten Abschreibungen neben den Abschreibungen auf das Anlagevermögen auch die Abschreibungen auf Forderungen (Kontengruppe 667) enthalten, die zentral beim Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft geplant, jedoch dezentral gebucht wurden.

Wird die sich gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz ergebende Verbesserung von 10,144 Mio. Euro auf die einzelnen Teilhaushalte verteilt, so ergibt sich bei Betrachtung der Teilergebnisse (nach interner Leistungsverrechnung) folgendes Bild:

Produktbereich 01 Innere Verwaltung	- 0,781 Mio. Euro
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft	+ 0,454 Mio. Euro
Produktbereich 05 Soziale Leistungen	+ 2,747 Mio. Euro
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	+ 0,639 Mio. Euro
Produktbereich 07 Gesundheitsdienste	+ 4,776 Mio. Euro
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	+ 1,763 Mio. Euro
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	+ 0,780 Mio. Euro
Sonstige Produktbereiche	- 0,234 Mio. Euro

Wie der Tabelle zu entnehmen ist, resultiert die Verbesserung aus den verschiedensten Produktbereichen. Die mit Abstand größte Verbesserung weist der Produktbereich 07 auf.

Die weitere Darstellung des Ergebnishaushalts und demzufolge auch des Rechnungsergebnisses erfolgt auf Budgetebene mit detaillierteren Erläuterungen.

Schulumlage

Im Produktbereich 03 „Schulträgeraufgaben“ sind zur Abbildung der Kosten der Schulträgerschaft die durch die Schulumlage mit zu finanzierenden anteiligen

Zinsaufwendungen in Höhe von 1.300.629 Euro im Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen dargestellt.

Die Schulumlage schließt im Haushaltsjahr 2021 wie folgt ab:

Erträge im Produktbereich 03	19.478.519,16
Aufwendungen im Produktbereich 03	95.501.374,56
anteilige Zinsaufwendungen	1.300.628,69
ILV	5.363.575,33
Fehlbetrag	82.687.059,42
Schulumlage	87.265.067,00
Überschuss	4.578.007,58

In Höhe des Überschusses von 4.578.007,58 Euro wurde gemäß § 41 Abs. 8 GemHVO ein Sonderposten gebildet, der im Haushaltsjahr 2022 ertragswirksam aufgelöst wird.

Budgets in der Ergebnisrechnung sowie die dazugehörigen Erläuterungen

Im Folgenden werden die Budgets der Ergebnisrechnung dargestellt. Aufgezeigt werden die fortgeschriebenen Planansätze, Ist-Daten zum 31.12.2021 sowie die Abweichungen. Die Budgets, die wesentliche Abweichungen aufzeigen, werden zudem durch Erläuterungen der Budgetverantwortlichen ergänzt. Für wesentlich wurde eine Abweichung dann erachtet, wenn der Ist-Wert mindestens 20 % vom fortgeschriebenen Ansatz abweicht, die Abweichung mindestens 10.000 Euro beträgt und höhere Aufwendungen gebucht wurden als geplant.

Anhang

PB VB				Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
01 Innere Verwaltung				-220.341	960.629	1.180.970	
01	9050	Verwaltungsleitung	Hr. Leiß	-472.550	-346.125	126.425	Die Verbesserung basiert in erster Linie auf coronabedingten Minderaufwendungen. So konnten geplante Vorhaben im Bereich der Weiterentwicklung (E-Akte, OZG, Redaktionssystem, IT-Sicherheit) nicht planmäßig umgesetzt werden, da die Mitarbeiter/innen der Verwaltungsleitung überwiegend für den Stab abgeordnet waren. Dies führte zu Einsparungen von 54.000 Euro. Weiterhin wurden rund 40.000 Euro für Schulungen und Fortbildungen nicht benötigt, da diese pandemiebedingt nur im reduzierten Umfang angeboten werden konnten. Hinzu kommen Mehrerträge in Höhe von rund 33.000 Euro aufgrund von nicht absehbaren Verwaltungskostenerstattungen durch Beteiligungen.
01	9101	Büro der Kreistagsvorsitzenden	Fr. Schuster	12.819	55.852	43.033	Die Abweichung gegenüber dem Plan ist hauptsächlich auf Minderaufwendungen zurückzuführen. Bei den Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit konnten 15.000 Euro eingespart werden, bei den Repräsentationsaufwendungen waren es 11.700 Euro und bei den Fortbildungen 5.500 Euro. Auf Seiten der Erträge wurden zusätzliche Erträge aus Rückforderungen von Fraktionsfördermitteln in Höhe von 8.200 Euro verzeichnet.
01	9102	Büro des Landrates	Fr. Hantsche	177.000	174.446	-2.554	
01	9103	Büro der Kreisbeigeordneten	Fr. Hahn	-13.290	-6.389	6.901	
01	9104	Büro des Ersten Kreisbeigeordneten	Fr. Jähn	-7.307	-1.539	5.769	
01	9111	Büro für Chancengleichheit	Fr. Hechler	-9.440	-10.030	-590	Die Kosten für die Erstellung des Leitfadens zur geschlechtersensiblen Kommunikation wurden vollständig auf diesem Produkt gebucht, obwohl die Mittel teilweise im Produktbereich 05 geplant waren. Dies führte im Produktbereich 01 zu Mehraufwendungen.
01	9120	Büro für Migration und Inklusion	Fr. Kroll	-22.636	-10.554	12.082	Pandemiebedingt konnten im Jahr 2021 nur wenige geplante Projekte sowie Veranstaltungen (auch Interkulturelle Wochen und Kooperationsveranstaltungen) umgesetzt bzw. neu angestoßen werden. Auch Veranstaltungen des Kreisausländerbeirates fanden reduziert statt, was an den Neuwahlen im März lag. In diesem Zusammenhang wurden auch weniger Mittel für Öffentlichkeitsarbeit ausgegeben. Dem gegenüber stehen Mindererträge bei der Personalkostenerstattung für den Einsatz des kommunalen Behindertenbeauftragten, da diese teilweise im Produktbereich 05 vereinnahmt wurden.

Anhang

PB VB				Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
01	9210	Konzernsteuerung	Fr. von Massow	419.105	842.747	423.642	Die Erträge aus Kostenerstattungen für Leistungen der ZAVS sind höher als geplant ausgefallen. Dies führt zu einer Verbesserung in Höhe von 309.500 Euro. Des Weiteren konnten bei den Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und externe Berater Einsparungen in Höhe von 91.000 Euro verzeichnet werden. Dies liegt insbesondere daran, dass sich die Umsetzung der Einführung des § 2 b UStG auf 2023 verschoben hat. Weitere Einsparungen liegen bei den Aufwendungen für Fortbildungen in Höhe von 12.800 Euro vor.
01	9220	Personal	Hr. Brostmeyer	-428.850	-343.993	84.857	
01	9221	Allgemeine Verwaltung, Organisation	Hr. Dony	-1.621.520	-976.047	645.473	Die Abweichung ist in erster Linie auf die Aufwendungen für Instandhaltungen zurückzuführen. Durch den Aufbau der Impfzentren und die daraus resultierenden Folgearbeiten waren die Mitarbeitenden aus dem Fachgebiet Gebäude ausgelastet. Des Weiteren wurden durch die Schließung der Kreishäuser für den Publikumsverkehr nur die notwendigsten Maßnahmen durchgeführt, um die Anzahl der Personen vor Ort gering zu halten. Zusätzlich waren verschiedene Firmen und Baumaterialien nicht verfügbar, was bei den Instandhaltungen insgesamt zu einer Einsparung von 657.700 Euro gegenüber dem fortgeschriebenen Plan geführt hat. Dem gegenüber stehen 15.400 Euro Mehraufwendungen durch die betriebswirtschaftliche Beratung im Zusammenhang mit der Kündigung des bestehenden Vertrages zur Aktenauslagerung. Bei den übrigen Sachkonten gab es ebenfalls Verschiebungen, die sich insgesamt ausgleichen.
01	9222	IT	Hr. Bennett	-74.971	-62.773	12.198	Im Jahr 2021 stand den Zweckverbänden coronabedingt weniger IT-Personal zur Verfügung, was zu Mindererträgen in Höhe von 10.800 Euro geführt hat. Dem gegenüber stehen insgesamt 23.000 Euro Minderaufwendungen, die aus einem zu hoch gewählten Planübertrag vom FB 050 (insgesamt 50.000 Euro) resultieren. Der Planübertrag war notwendig, da die IT Rechnungen für den Trakt 8 übernommen hat, die ursprünglich vom FB 050 gezahlt werden sollten.
01	9230	Finanz- und Rechnungswesen	Hr. Hutterer	-244.795	-200.654	44.141	
01	9231	Kasse	Fr. Dorner	742.870	714.318	-28.552	Die Abweichung ist auf Mehraufwendungen zurückzuführen, denen teilweise Mehrerträge gegenüberstehen. So wurden 14.000 Euro mehr Gebühren für Kontoführung und Einzelposten der Sparkassen Darmstadt und Dieburg verausgabt als geplant. Zudem kam es zu einem erhöhten Aufwand bei den Gerichtskosten im Bereich der Vollstreckung (30.400 Euro), was allerdings auch zu erhöhten Vollstreckungsgebühren führte (20.600 Euro). Zudem sind rund 7.000 Euro weniger Personalkostenerstattungen durch NGA und Dadina zu verzeichnen.

Anhang

PB VB				Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
01	9240	Kommunalaufsicht, Recht	Fr. Zöller	95.833	93.727	-2.107	Es sind Mehrerträge in Höhe von 82.200 Euro durch die Auflösung von Rückstellungen zu verzeichnen. Hinzu kommen 6.700 Euro Mehrerträge bei den Personalkostenerstattungen und 15.000 Euro Einsparungen bei den Kosten für Fortbildungen, Büromaterial und Fachliteratur. Dem gegenüber stehen Mehraufwendungen in Höhe von rund 106.300 Euro bei den Aufwendungen für Rechtsanwälte und Gerichtskosten, die überwiegend auf die Bildung von neuen Rückstellungen zurückzuführen sind.
01	9250	Revision	Hr. Nickel	924.260	720.769	-203.491	Im Jahr 2021 wurden weniger gebührenpflichtige Prüfstunden als geplant durchgeführt. Zudem gab es unbesetzte Stellen in zwei Fachgebieten sowie höhere Krankheitstage als bei der Planerstellung vermutet. Dies führte zu Mindererträgen in Höhe von 282.200 Euro. Dem gegenüber stehen unter anderem Einsparungen bei den Aufwendungen für externe Berater (32.000 Euro) sowie für Fortbildungen (19.500 Euro).
01	9310	Klimaschutz, Infrastruktur, Standortförderung	Hr. Rinnenbach	-84.619	-69.803	14.816	
01	9410	Bauaufsicht, Denkmalschutz, Immissionsschutz	Fr. Löffler	-85	-80	5	
01	9411	Landwirtschaft und Umwelt	Hr. Dr. Fischbach	397.335	398.934	1.599	
01	9888	Personalvertretung	Hr. Schwager	-9.500	-12.177	-2.677	
02 Sicherheit und Ordnung				5.259.717	5.396.719	137.001	
02	9102	Büro des Landrates	Fr. Hantsche	-8.905	50.768	59.673	Die Mehrerträge sind auf eine Kostenerstattung für den Zensus 2022 zurückzuführen, entsprechende Personalaufwendungen stehen dem im Budget "Personalaufwand" gegenüber.
02	9240	Kommunalaufsicht, Recht	Fr. Zöller	-44.473	-31.407	13.067	
02	9310	Klimaschutz, Infrastruktur, Standortförderung	Hr. Rinnenbach	-10.200	-10.200	0	
02	9411	Landwirtschaft und Umwelt	Hr. Dr. Fischbach	354.176	282.387	-71.789	Es liegen Mindererträge im Bereich Altlasten vor. Die geplanten 155.000 Euro Kostenerstattungen der Kommunen für das Projekt "Fortschreibung der Altflächendaten" werden erst in 2022 eingenommen. Dem entgegen stehen im Bereich Gewässerschutz Mehrerträge in Höhe von 66.000 Euro, da aufgrund erhöhter Bautätigkeit mehr wasserrechtliche Verwaltungsgebühren eingenommen wurden. Für die Höhe der Gebühren (z. B. bei Brückensanierungen, Schwimmbäder etc.) sind auch die Rohbaukosten entscheidend, die ebenfalls gestiegen sind.
02	9420	Veterinärwesen, Verbraucherschutz	Fr. Röhrig	665.013	645.008	-20.005	

Anhang

PB VB				Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
02	9510	Ausländerwesen	Fr. Gebler	710.629	718.205	7.576	Durch gestiegene Fallzahlen liegen Mehrerträge insbesondere im Bereich Aufenthaltsregelung vor. Dem gegenüber stehen jedoch höhere Kosten der Bundesdruckerei für die Ausstellung der Pässe und elektronischer Reisepässe. Die leichte Ergebnisverbesserung wurde durch pandemiebedingte Minderaufwendungen für externe Fortbildungen erzielt.
02	9710	Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst	Hr. Schecker	1.361.200	1.395.162	33.962	In den Bereichen Gefahrgutüberwachung, Brandschutz, vorbeugender Brandschutz und Katastrophenschutz liegen jeweils Mehrerträge vor. Zudem führen die dortigen Minderaufwendungen ebenfalls zu einer positiven Plan-Ist-Abweichung. Im Bereich der Rettungsdienste liegen hingegen deutliche Mindererträge bei den Gebühren (rund 269.000 Euro) vor, die nur zum Teil durch Minderaufwendungen (124.900 Euro) abgefangen werden können.
02	9720	Ordnungs- und Gewerbebereich	Hr. Schmitt	424.053	555.255	131.202	Die positive Planabweichung geht auf Mehrerträgen im Bereich allgemeines Ordnungsrecht zurück. Die Erträge aus Bußgeldern und Verwaltungsgebühren übersteigen den Ansatz deutlich, da der Fachbereich pandemiebedingt die Bußgeldverfahren nach den Corona-Verordnungen für den gesamten Landkreis Darmstadt-Dieburg führte.
02	9730	Verkehr	Fr. Buchsbaum	1.808.225	1.791.541	-16.684	Aufgrund des pandemiebedingten Rückgangs des Verkehrs ist seit 2020 auch ein Rückgang der Fallzahlen in der Eingriffsverwaltung (Halterpflichten, Zulassung) zu beobachten. Die Mindererträge in diesem Bereich betrugen etwa 153.000 Euro. Hinzu kommen Mindererträge im Bereich Eingriffsverwaltung der Fahrerlaubnisse (Verstöße, Entzüge) in Höhe von knapp 16.500 Euro, welche ebenfalls mit einem entsprechenden Rückgang der Teilnahme am Straßenverkehr zu erklären sind. Dem entgegen laufen rund 16.000 Euro Mehrerträge im Bereich der Verkehrsaufsicht durch wieder steigende Fallzahlen im Bereich der Ausnahmegenehmigungen (Baustellen, Veranstaltungen, Transporte). Trotz dauerhafter personeller Unterbesetzung und neu einzuarbeitenden Personal entstanden auch im Bereich Bürgerservice Fahrerlaubnisse Mehrerträge in Höhe von etwa 32.000 Euro. Im Bereich des Bürgerservice Kfz-Zulassungen ergaben sich mit der Aufhebung diverser Kontaktbeschränkungen erstmals wieder Mehrerträge in Höhe von etwa 132.000 Euro. Gleichzeitig fallen durch die gestiegenen Fallzahlen bei der Zulassung und den Fahrerlaubnissen knapp 25.000 Euro Mehraufwendungen für Drucksachen und Büromaterial an.
03 Schulträgeraufgaben				-66.254.516	-63.964.766	2.289.750	
03	9140	Betreuungsangebote an Schulen	Fr. Dr. Sauer	-2.670.484	-2.459.790	210.694	Die Abweichung basiert auf rund 500.000 Euro Mehrerträgen durch eine Rückzahlung zu viel bezahlter Beiträge an den Eigenbetrieb Betreuung DaDi gGmbH. Dem entgegen laufen Mehraufwendungen für die Erstattung von pandemiebedingten Einnahmeausfällen.

Anhang

PB	VB			Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
03	9222	IT	Hr. Bennett	-1.515.938	-1.544.417	-28.480	
03	9532	Jugendamt - Sonderdienste	Fr. Blake	-151.204	-102.142	49.062	Es liegen Minderaufwendungen vor, da ein drittes Zentrum für schulische Erziehungshilfe coronabedingt und aus strukturellen Gründen in 2021 nicht umgesetzt werden konnte.
03	9533	Jugendamt - Prävention, Bildung	Fr. Weiser-Kärcher	-73.151	-24.094	49.057	Es liegen Minderaufwendungen für Honorarkräfte und Fremddienstleistungen vor. Nach der schrittweisen Normalisierung des Schulbetriebes liefen Angebote bzw. die Arbeit mit Honorarkräften erst langsam wieder an, da zunächst neue Honorarkräfte akquiriert werden mussten. Fahrten, Ausflüge und Angebote in externen Einrichtungen fanden zwar wieder statt, jedoch noch nicht in vergleichbarem Umfang wie vor der Pandemie.
03	9540	Soziales und Teilhabe	Fr. Kühnle	-1.349	-1.161	188	
03	9610	Schulservice	Fr. Simon	-61.682.407	-59.625.434	2.056.973	In Summe liegen gut 2.780.000 Euro Mehrerträge vor. Davon sind 1.798.000 Euro Landeszuweisungen, die unter anderem für Schutzmaßnahmen und für Verwaltungspersonal an Schulen sind. Hinzu kommen 857.000 Euro aus einer Rückerstattung seitens des Da-Di-Werkes aus abgerechneten Aufträgen für gebäudewirtschaftliche Leistungen aus dem Jahr 2018. Weitere 100.000 Euro stammen aus Mitteln der Eingliederungshilfe für die Schülerbeförderung, da die Anzahl der beförderten Schülerinnen und Schüler mit Behinderungen steigt. Hinzu kommen knapp 67.000 Euro Landeszuweisungen für pandemiebedingte Notbetreuungen an Schulen und knapp 50.000 Euro aus Rückzahlungen von Ganztagsmitteln seitens der Ganztagsträger. Gegenläufig liegen gut 79.000 Euro Mindererträge durch die Verringerung des Zustroms von Gastschülerinnen und Gatschülern aus anderen Bundesländern sowie der Kostenerstattung des Landes für das Hessenticket vor. Diesen Mehrerträgen stehen in Summe 723.000 Mehraufwendungen entgegen. Diese sind unter anderem für pandemiebedingte Schutzmaßnahmen an Schulen (1.312.000 Euro), durch Beitragsanpassung bei der Ersatzschulfinanzierung (147.000 Euro), bei der Externbeschulung (128.000 Euro) und durch erhöhte Ausgleichszahlungen für Caterer aufgrund von pandemiebedingten Schulschließungen (87.500 Euro) angefallen. Gleichzeitig lagen Minderaufwendungen für Fremdleistungen bei der Schülerbeförderung und Essensausgaben (247.000 Euro), für Träger im Ganztagsbereich (231.000 Euro), für die Erstattung von Gastschulbeiträgen (171.000 Euro), für Büromaterial (164.000 Euro) sowie für die Instandhaltung von Einrichtungen an Schulen (135.000 Euro) vor.
03	9620	Volkshochschule, Bildungsbüro	Fr. Simon	-159.984	-207.728	-47.744	Die Plan-Ist-Abweichung geht auf eine Korrekturbuchung zurück, da im Vorjahr Erträge doppelt gebucht worden sind.

Anhang

PB	VB			Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
04 Kultur und Wissenschaft				440.699	374.916	-65.782	
04	9102	Büro des Landrates	Fr. Hantsche	-20.000	-20.000	0	
04	9120	Büro für Migration und Inklusion	Fr. Kroll	0	5.277	5.277	
04	9221	Allgemeine Verwaltung, Organisation	Hr. Dony	-6.750	-661	6.089	
04	9310	Klimaschutz, Infrastruktur, Standortförderung	Hr. Rinnenbach	-126.656	-116.443	10.213	
04	9430	Dorf und Regionalentwicklung	Fr. Meyer-Marquardt	3.725	8.740	5.015	
04	9541	Zuwanderung und Flüchtlinge	Fr. Stockhardt	-15.888	30.489	46.377	Die Verbesserung resultiert aus Minderaufwendungen durch coronabedingte Absagen von Sprachkursen (16.000 Euro) und durch nicht durchgeführte Kooperationen mit Caritas und ev. Dekanat (30.000 Euro).
04	9620	Volkshochschule, Bildungsbüro	Fr. Simon	606.269	467.515	-138.754	Neben leicht verringerten Zuschüssen liegen insbesondere Mindererträge (355.000 Euro) bei den Kursgebühren der VHS vor. Dies ist auf pandemiebedingte Einschränkungen und ein zurückhaltendes Buchungsverhalten der Kundinnen und Kunden zurück zu führen. Gleichzeitig gehen rund 235.000 Euro Minderaufwendungen damit einher.
05 Soziale Leistungen				-34.852.430	-30.891.812	3.960.619	
05	9111	Büro für Chancengleichheit	Fr. Hechler	-570.060	-533.123	36.937	Die Verbesserung resultiert aus Mehrerträgen durch Rückerstattungen anderer Gebietskörperschaften für Frauen, die im Frauenhaus des Landkreises Darmstadt-Dieburg untergekommen sind, zuvor aber in einem anderen Landkreis oder einer kreisfreien Stadt wohnhaft waren (12.000 Euro). Weiterhin kam es bei Veranstaltungen zu Einsparungen, da diese coronabedingt nicht stattfinden konnten. Dies trifft ebenfalls auf den nicht ausgezahlten Zuschuss in Höhe von 7.000 Euro zum Präventionsprojekt der Landrat-Gruber-Schule zu. Außerdem wurden die geplanten Mittel für die Dynamisierung der Zuschüsse entsprechend des Tarifvertrages an Frauen helfen Frauen, ZIBB und Fernkom nicht komplett benötigt.

Anhang

PB	VB			Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
05	9120	Büro für Migration und Inklusion	Fr. Kroll	-29.869	7.167	37.036	Coronabedingt wurden weniger Projekte umgesetzt und Veranstaltungen durchgeführt. Das Inklusionsforum wurde digital ausgerichtet. Dies führte zu Minderaufwendungen von rund 5.000 Euro. Eine Vielzahl der sich in den Jahren 2015/2016 gegründeten kommunalen Asylarbeitskreise löste ihre Arbeit auf oder etablierte sich in Projekten oder Vereinen vor Ort. Die Förderung der Ehrenamtsarbeit im Bereich der Flüchtlingshilfe entfiel und führte zu Einsparungen (23.000 Euro). Zu Mehrerträgen von 9.400 Euro kam es durch die im Budget 01 9120 geplante Erstattung der Personalkosten für den Einsatz des Kommunalen Behindertenbeauftragten im Rahmen des Projektes ViiAS (Landesprojekt mit der Stadt Darmstadt und dem Sportkreis Darmstadt "Vielfältige innovative inklusive Angebote im Sport").
05	9210	Konzernsteuerung	Fr. von Massow	-326.720	-320.868	5.852	
05	9310	Klimaschutz, Infrastruktur, Standortförderung	Hr. Rinnenbach	-4.000	-2.000	2.000	
05	9520	Planung, Zentrale Angelegenheiten	Hr. Heim	17.039.915	16.405.221	-634.694	Zu Mindererträgen kam es bei den Verwaltungskostenerstattungen, da diese hinter der Planung zurückblieben (660.000 Euro). Eine Rückstellung (400.000 Euro) für zu viel abgerufene Mittel wurde gebildet und eine weitere Rückstellung (68.000 Euro) wurde aufgelöst. Minderaufwendungen liegen u.a. bei den Gutachten zur Eignungsfeststellung vor, da coronabedingt weniger Untersuchungen erfolgten. Beim Projekt "Integration durch Austausch (IdA) III" resultieren die entstandenen Minderaufwendungen aus fehlenden Auszahlungen an das Bildungswerk im Jahr 2021. Die Zahlungen werden im Folgejahr geleistet.

Anhang

PB VB		Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
05 9521 Materielle Hilfe	Fr. Beyer	-13.720.242	-12.622.052	1.098.190	<p>Bei den kommunalen Leistungen, die vor allem die Kosten der Unterkunft (KdU) enthalten, liegt gegenüber dem ursprünglichen Planansatz eine Verringerung des Zuschussbedarfs um 1,03 Mio. Euro vor. Die Minderaufwendungen bei den kommunalen Leistungen setzen sich wie folgt zusammen: Bei den Nicht-Flüchtlingen lag die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften mit 5.402 unter dem Plan von 5.635. Obwohl die durchschnittliche KdU/BG/Monat mit 490,64 Euro etwas höher als im Plan (485,00 Euro) ausfiel, kam es zu Minderaufwendungen. Bei den Flüchtlingen kam es trotz einer höheren Anzahl an Bedarfsgemeinschaften (Plan 1.200, Ist 1.320) zu Minderaufwendungen, weil sich die durchschnittlichen KdU/BG/Monat gegenüber dem Plan deutlich verringert haben (Plan 659,56 Euro, Ist 611,29 Euro). Bei den einmaligen Leistungen kam es ebenfalls zu Minderaufwendungen.</p> <p>Der Bund zahlt aktuell einen prozentual höheren Wert an den Landkreis Darmstadt-Dieburg aus, was einen Mehrertrag zur Folge hat. Die Verteilung der Mittel ist u.a. abhängig von allen gemeldeten Flüchtlingen in ganz Hessen. In der nächsten Revision ist mit einer Rückzahlung zu rechnen, hierfür wurde eine Rückstellung gebildet (800.000 Euro).</p> <p>Bei den optionalen Leistungen ergaben sich durch weniger Bedarfsgemeinschaften als im Plan angenommen Minderaufwendungen und Mindererträge. Für Bildung und Teilhabe gab es geringere Transferaufwendungen im SGB II-Bereich. Dies resultierte im Wesentlichen aus der Corona-Pandemie. Bei Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskindergeldgesetz und dem Wohngeldgesetz gab es einen deutlichen Fallanstieg mit der Folge, dass es zu erhöhten Aufwendungen kam.</p>
05 9522 Aktivierende Hilfe	Fr. Brahm	-59.908	335.317	395.225	<p>Bei den Maßnahmen des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets (AQB) liegt eine Verbesserung von 125.000 Euro vor, da die Mittel ab sofort vollumfänglich im Voraus durch das Land erstattet und die tatsächlichen Kosten im Nachhinein abgerechnet werden. Durch die nachträglichen Verrechnungen besteht hier jedoch kein echter Mehrertrag. Für die Regionalprojekte in Selbstvornahme wurde eine Zertifizierung erworben, wodurch im Nachhinein eine 100%-ige Finanzierung möglich ist. Dies führt zu einer Verbesserung von 220.000 Euro. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten u.a. die Förderung benachteiligter Menschen sowie weitere Eingliederungsleistungen nicht wie geplant durchgeführt werden, was Minderaufwendungen (353.000 Euro) zur Folge hat. Für zuviel erhaltene Mittel im Bereich der optionalen Leistungen wird eine Rückstellung gebildet (300.000 Euro).</p>

Anhang

PB VB		Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
05 9530 Jugendamt - Verwaltung	Fr. Zeidler	-2.184.497	-912.400	1.272.097	Aufgrund der Umstellung der Rechnungsstellung (Annahmeanordnungen werden ab sofort nach Feststellung der Leistungsfähigkeit erfasst und nicht erst mit der tatsächlichen Zahlung des Schuldners) kommt es zu einer Verbesserung des Ergebnisses. Diese Umstellung erfolgte aufgrund eines Revisionsberichtes.
05 9540 Soziales und Teilhabe	Fr. Kühnle	-33.959.170	-32.922.241	1.036.929	<p>Der Zuschussbedarf reduziert sich durch zahlreiche Faktoren um 1,0 Mio. Euro. Bei der Eingliederungshilfe liegt eine Verringerung des Zuschussbedarfs um 0,4 Mio. Euro vor. Während die Aufwendungen der Einzelintegration von Kindern in der Kita und im Rahmen der Frühförderung wegen fehlender Angebote unter dem geplanten Ansatz bleiben, liegen sie im Bereich der Teilhabe an Bildung (Integrationshelfer an Regel- und Förderschulen im SGB IX und Leistungen bei Unterbringung über Tag und Nacht) wegen gestiegener Fallzahlen, höheren Entgelten der Anbieter und eines höheren Leistungsangebots aufgrund des Pakts für den Nachmittag deutlich über dem geplanten Ansatz. Mehrerträge ergeben sich aufgrund der Auflösung von Rückstellungen sowie wegen der neuen Regelung des § 27c Abs. 4 SGB XII, nach der der Träger der Sozialhilfe dem Träger der Eingliederungshilfe die im Rahmen des SGB IX erbrachten existenzsichernden Leistungen zu erstatten hat (führt zu entsprechenden Mehraufwendungen bei der Hilfe zum Lebensunterhalt).</p> <p>Bei der Hilfe zum Lebensunterhalt steigt der Zuschussbedarf um 0,3 Mio. Euro an. Mehraufwendungen durch diverse kostensteigernde Faktoren (u.a. höhere Regelbedarfe, Kosten der Unterkunft, Krankenversicherungsbeiträge, Übergangsregelungen Corona, Corona-Einmalzahlung, Kostenerstattung nach § 27c Abs. 4 SGB XII) stehen Mehrerträge u.a. durch die Auflösung einer Rückstellung sowie höheren Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern gegenüber. Die Grundsicherung im Alter weist aus den gleichen Gründen wie die Hilfe zum Lebensunterhalt Mehraufwendungen aus, die aber komplett vom Bund erstattet werden. Bei den Hilfen zur Gesundheit liegen Minderaufwendungen in Höhe von 0,7 Mio. Euro vor. Die Aufwendungen sind abhängig von der Anzahl der Leistungsberechtigten (häufig kostenintensive Einzelfälle) sowie dem Zeitpunkt der Abrechnung durch die Ärzte, Apotheken, Krankenhäuser und der Krankenkassen.</p>

Anhang

PB	VB			Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
05	9541	Zuwanderung und Flüchtlinge	Fr. Stockhardt	-1.037.880	-326.832	711.048	Bei den Gemeinschaftsunterkünften liegen Mehrerträge beim Nutzungsentgelt auf Grund einer stärkeren Auslastung mit anerkannten Geflüchteten (0,9 Mio. Euro) sowie durch die Auflösung nicht mehr benötigter Rückstellungen (0,5 Mio. Euro) vor. Diesen Mehrerträgen stehen Mehraufwendungen in Höhe von 0,4 Mio. Euro wegen höherer Nebenkosten, Reparaturen und Schadenersatz gegenüber. Im Bereich der wirtschaftlichen Hilfen nach dem AsylbLG liegen aufgrund einer geringeren Anzahl an Leistungsbeziehern Minderaufwendungen von 0,9 Mio. Euro vor, der Beschluss des Sozialschutzpaketes führt jedoch zu Mehraufwendungen von 0,2 Mio. Euro. Die Anzahl der gegenüber dem Land abrechenbaren Personen hat sich reduziert, was Mindererträge von 0,8 Mio. Euro zur Folge hat. Bei der externen sozialen Betreuung kommt es durch höhere Betreuungszahlen zu Mehraufwendungen (0,1 Mio. Euro).
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				-46.571.653	-46.471.990	99.663	
06	9053	Jugendamt - Amtsleitung	Hr. Röder	-54.908	-17.618	37.290	Im Jahr 2021 wurde beim Familienwegweiser auf die Printversion verzichtet, Veranstaltungen sind ausgefallen und der Einkauf von statistischen Daten wurde aufgrund des Datenschutzes verschoben.
06	9530	Jugendamt - Verwaltung	Fr. Zeidler	-3.988.338	-3.701.708	286.630	
06	9531	Jugendamt - Soziale Dienste	Fr. Eitel	-32.733.204	-32.235.431	497.773	
06	9532	Jugendamt - Sonderdienste	Fr. Blake	-1.683.600	-2.117.026	-433.426	Die Abweichung gegenüber dem Plan ist überwiegend auf Mindererträge bei den Kostenerstattungen durch andere Landkreise im Bereich Vollzeitpflege (478.000 Euro) zurückzuführen. Da die Kosten der Vollzeitpflege der Landkreis trägt, in dem die Eltern wohnhaft sind, kommt es an dieser Stelle zu Erstattungen, die allerdings bei Neufällen oder Umzügen schwer planbar und nicht beeinflussbar sind. Daher werden Erfahrungswerte herangezogen, die dieses Jahr nicht zutreffend waren. Dem gegenüber stehen Mehrerträge in Höhe von 54.900 Euro durch das Land zur Förderung der Fachberatung.
06	9533	Jugendamt - Prävention, Bildung	Fr. Weiser-Kärcher	223.351	233.604	10.254	

Anhang

PB VB		Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
06 9540 Soziales und Teilhabe	Fr. Kühnle	-8.866.608	-9.157.540	-290.932	Die Abweichung basiert vollständig auf Mindererträgen, da die Erträge aus Erstattungen von anderen Trägern der Jugendhilfe im Bereich der Integrationshelfer nicht in der geplanten Höhe realisiert werden konnten. Aufgrund des unterjährigen Wechsels von Teilen der Eingliederungshilfe vom Jugendamt zum Fachbereich Soziales und Teilhabe fehlten die Erfahrungswerte aus den Vorjahren. Zudem erschwerten die steigende Anzahl an leistungsberechtigten Kindern und Jugendlichen sowie steigende Entgelte der Anbieter die Planung des Aufwands. Durch Budgetüberträge aus dem Jugendamt konnten die Mehraufwendungen gegenüber der ursprünglichen Annahme allerdings gedeckt werden.
06 9610 Schulservice	Fr. Simon	531.655	523.728	-7.927	Innerhalb des Budgets kam es bei den einzelnen Aufwandskonten zu Verschiebungen, die insgesamt zu Mehraufwendungen geführt haben. So wurden zusätzlich 4.200 Euro bei den Materialaufwendungen verzeichnet, während es bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen 3.300 Euro waren. Dies war unter anderem auf pandemiebedingte Hygieneartikel sowie zusätzliche Instandhaltungsaufwendungen zurückzuführen.
07 Gesundheitsdienste		-24.730.164	-14.405.466	10.324.699	
07 9050 Verwaltungsleitung	Hr. Leiß	-1.500.000	4.124.160	5.624.160	Die Aufwendungen für den Betrieb der Impfzentren sind im Rahmen eines Einsatzbefehls des Landes Hessen erbracht und deshalb vom Land erstattet worden. Der ausgewiesene Überschuss deckt die Mehraufwendungen im Personalbereich sowie im Budget VB 9221.
07 9102 Büro des Landrates	Fr. Hantsche	-290.000	-8.231	281.769	Aufgrund der pandemischen Lage im Klinikbereich wurde, wie auch im Jahr 2020, der Zeitplan des Projektes "Versorgungskonzept 2025" und dessen Umsetzung in die Folgejahre verschoben. Rückstellungen konnten aufgelöst werden. Zudem hat der Landkreis einen Projektkostenzuschuss von der Robert-Bosch-Stiftung erhalten.
07 9210 Konzernsteuerung	Fr. von Massow	-17.785.051	-13.373.236	4.411.815	Im Rahmen des Nachtrags wurde der Verlustausgleich an den Eigenbetrieb Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg um 6,1 Mio. Euro auf 12,7 Mio. Euro erhöht. Hiervon wurden 1,6 Mio. Euro nun nicht benötigt. Zudem ist der Verlust der MVZ GmbH in 2020 geringer als erwartet ausgefallen, so dass eine anteilige Rückzahlung des erfolgten Verlustausgleichs an den Landkreis erfolgte. Des Weiteren konnten Rückstellungen in Höhe von 2,4 Mio. Euro aufgelöst werden.
07 9230 Finanz- und Rechnungswesen	Fr. Schönberger	-4.963.595	-4.961.144	2.451	
07 9540 Soziales und Teilhabe	Fr. Kühnle	-191.518	-187.016	4.503	

Anhang

PB	VB			Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
08 Sportförderung				-1.738.088	-1.718.029	20.059	
08	9310	Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung	Hr. Rinnenbach	-1.738.088	-1.718.029	20.059	
09 Räumliche Planung und Entwicklung				-18.306	61.896	80.203	
09	9310	Klimaschutz, Infrastruktur, Standortförderung	Hr. Rinnenbach	-181.772	-109.631	72.141	Für das Klimaschutzmanagement DA-DI wurden vom Bund ungeplante 55.000 Euro zugewiesen. Infolge der verstärkten Tätigkeiten für den Zweckverband NGA-Netz Darmstadt-Dieburg erhöhte sich zudem der Ertrag für die Geschäftsbesorgung um rund 15.000 Euro. Für das Regionalmanagement hingegen wird der Zuschuss von 9.000 Euro erst im nächsten Haushaltsjahr ausbezahlt. Zu Minderaufwendungen kam es bei der Planung der Radwege.
09	9430	Dorf und Regionalentwicklung	Fr. Meyer-Marquart	163.466	171.528	8.061	
10 Bauen und Wohnen				4.967.907	4.647.776	-320.130	
10	9410	Bauaufsicht, Denkmalschutz, Immissionsschutz	Fr. Löffler	4.969.065	4.648.774	-320.292	Im Bereich der Sonderbauten konnte der geplante Ansatz der Bauaufsichtsgebühren nicht erreicht werden, da Bauanträge für angekündigte große Bauvorhaben nicht im Haushaltsjahr gestellt wurden bzw. diese wegen der Komplexität der Prüfungen nicht abgeschlossen werden konnten.
10	9540	Soziales, Pflege und Senioren	Fr. Kühnle	-1.159	-998	161	
11 Ver- und Entsorgung				-77.000	-60.655	16.345	
11	9210	Konzernsteuerung	Fr. Crößmann-Scharf	-77.000	-60.655	16.345	Die Kostenerstattung für die Tierkörperbeseitigung an die Hessische Tierseuchenkasse fiel niedriger aus als geplant.
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				-17.721.764	-16.015.750	1.706.014	
12	9104	Büro des Ersten Kreisbeigeordneten	Fr. Jähn	-593	-125	468	
12	9210	Konzernsteuerung	Fr. Crößmann-Scharf	-16.952.215	-15.251.353	1.700.862	Laut Prognose der Geschäftsführung der HEAG mobilo GmbH in der Aufsichtsratssitzung im Dezember 2021 ist ein geringerer Verlustausgleich 2021 als geplant zu erwarten. Entsprechend geringere Rückstellungen für die Abschlussrechnung wurden eingestellt. Ursächlich hierfür sind insbesondere die Erträge aus dem ÖPNV-Rettungsschirm, welche im Wirtschaftsplan nur zu 75% berücksichtigt waren. Neben diesen Minderaufwendungen führen Erträge aus der Auflösung einer Rückstellung zur Verbesserung des Budgets. Die Rückstellung wurde nicht in kompletter Höhe benötigt, da die Endabrechnung des Verlustausgleichs 2020 der HEAG mobilo GmbH geringer ausfiel als erwartet.
12	9230	Finanz- und Rechnungswesen	Fr. Herliz	25.849	30.884	5.035	

Anhang

PB VB				Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
12	9310	Klimaschutz, Infrastruktur, Standortförderung	Fr. Girschick	-794.805	-795.157	-352	Die Mehraufwendungen wegen unzureichender Rückstellungen in Höhe von 10.878 Euro werden durch Mehrerträge bei den Schadensersatzleistungen für Schäden an Kreisstraßen sowie durch die Auflösung von Rückstellungen ausgeglichen.
13 Natur- und Landschaftspflege				1.185.656	1.399.130	213.474	
13	9210	Konzernsteuerung	Fr. Crößmann-Scharf	-40.900	-39.197	1.703	
13	9310	Klimaschutz, Infrastruktur, Standortförderung	Hr. Rinnenbach	-2.660	-2.660	0	
13	9411	Landwirtschaft und Umwelt	Hr. Dr. Fischbach	1.229.216	1.440.987	211.771	Es liegen Mehrerträge vor, da aufgrund erhöhter Bautätigkeit mehr naturschutzrechtliche Verwaltungsgebühren eingenommen wurden und die Landeszuweisungen für Agrarumweltmaßnahmen höher ausfielen als erwartet. Die Landeszuweisungen werden in gleicher Höhe wieder ausgezahlt.
14 Umweltschutz				179.112	174.873	-4.239	
14	9410	Bauaufsicht, Denkmalschutz, Immissionsschutz	Fr. Löffler	5.790	452	-5.337	
14	9411	Landwirtschaft und Umwelt	Hr. Dr. Fischbach	173.323	174.421	1.098	
15 Wirtschaft und Tourismus				4.140.397	4.147.486	7.089	
15	9210	Konzernsteuerung	Fr. Crößmann-Scharf	4.410.770	4.410.770	0	
15	9310	Klimaschutz, Infrastruktur, Standortförderung	Hr. Rinnenbach	-270.373	-263.284	7.089	Die Abweichungen gegenüber dem Plan sind auf Minderaufwendungen in der Allgemeinen Wirtschaftsförderung (2.000 Euro) und bei den Mitgliedsbeiträgen Geo-Naturpark Odenwald-Bergstraße (2.400 Euro) zurückzuführen. Weiterhin wurde eine Rückstellung aufgelöst.
16 Allgemeine Finanzwirtschaft				181.940.444	182.787.049	846.605	
16	9230	Finanz- und Rechnungswesen	Fr. Schönberger	184.917.526	184.913.093	-4.433	
16	9231	Kasse	Fr. Dorner	-2.977.082	-2.126.045	851.037	Der Zinsaufwand konnte aufgrund der in 2021 noch guten Zinssätze sowie Negativverzinsungen gegenüber dem Planansatz reduziert werden.
Summe Budgets nach Verantwortlichkeit				5.929.669	26.422.007	20.492.339	

Anhang

PB VB		Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
Personalaufwand	Hr. Brostmeyer	-85.765.748	-88.485.274	-2.719.526	Die Abweichung ist in erster Linie auf den ungeplanten Personalaufwand für Beschäftigte der beiden Impfzentren im Landkreis zurückzuführen (3,245 Mio. Euro). Die entsprechende Erstattung ist im Budget 07 9050 zu finden. Dem gegenüber stehen rund 526.000 Euro Minderaufwendungen aufgrund unbesetzter Planstellen infolge der Wiederbesetzungssperre und langzeiterkrankter Mitarbeitenden.
Pensions- und Beihilferückstellungen	Fr. Saßmannshausen	0	-3.051.756	-3.051.756	Die Bildung von Pensions- und Beihilferückstellungen wird nicht geplant, die genaue Höhe ergibt sich erst im Zuge der Jahresabschlussarbeiten aus den Berechnungen der Versorgungskasse Darmstadt mit Hilfe eines versicherungsmathematischen Gutachtens.
Fraktionsmittel/ Ehrenamtliche § 27 HGO	Fr. Schuster	-720.200	-545.713	174.487	Die Mittelinanspruchnahme im Bereich der Verfügungs- und Fraktionsmittel ist abhängig davon, in welchem Umfang die im Kreistag vertretenen Fraktionen die ihnen für die Geschäftsführung zur Verfügung gestellten Mittel nutzen und in welchem Umfang sie von ihrem satzungsmäßigen Anspruch Gebrauch machen, Klausuren durchzuführen. Im Bereich der Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit ist der Aufwand von der Zahl und der Teilnahme an Sitzungen (KT, KA etc.) abhängig. In Bezug auf den geplanten Haushaltsansatz konnten jeweils Minderaufwendungen realisiert werden, da weniger Mittel abgerufen bzw. weniger Teilnehmerinnen und Teilnehmer anwesend waren.
Budget VB 9221	Hr. Dony	-8.547.500	-10.367.183	-1.819.683	Die Abweichung basiert hauptsächlich auf der Eröffnung der beiden Impfzentren in Reinheim und Pfungstadt. Insgesamt wurden in diesem Budget ungeplant 2,211 Mio. Euro für die Impfzentren aufgewendet, die entsprechende Kostenerstattung durch das Land Hessen befindet sich im Budget 07 9050. Abgesehen von den Impfzentren konnten beim Budget VB 9221 Einsparungen in Höhe von 391.200 Euro gegenüber dem Plan verzeichnet werden. So waren durch die Corona-Pandemie weniger Dienstreisen notwendig und es haben weniger Veranstaltungen stattgefunden, was zu Einsparungen bei den Reisekosten (202.300 Euro) und den Bewirtungskosten (63.100 Euro) geführt hat. Zudem wurden 232.700 Euro weniger Aufwendungen für Beratungsleistungen benötigt. Den Einsparungen stehen die ungeplanten Kosten für Covid-Schnelltests (120.200 Euro), deren Notwendigkeit bei der Haushaltsplanung noch nicht absehbar war, gegenüber sowie die gestiegenen Telefonkosten (172.800 Euro) aufgrund von Homeoffice und der damit verbundenen Nutzung von XPhone. Bei den übrigen Aufwendungen für u.a. das Gebäudemanagement, Dienstfahrzeuge und Versicherungen konnten insgesamt weitere 185.800 Euro eingespart werden.

Anhang

PB VB		Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Erläuterungen
Budget VB 9222	Hr. Bennett	-1.931.200	-1.789.167	142.033	
Nicht budgetierte Erträge und Aufwendungen	Fr. Saßmannshausen	76.855.966	73.782.154	-3.073.812	Den Mehraufwendungen durch die Zuführung des Sonderpostens Schulumlage gemäß § 41 Abs. 8 GemHVO in Höhe von 4,578 Mio. Euro stehen Mehrerträge aus der Auflösung des Sonderpostens Schulumlage in Höhe von 1,832 Mio. Euro gegenüber. Ein weiterer Mehrertrag (rund 600.000 Euro) resultiert aus der Auflösung von Sonderposten für Mittelzuweisungen für den Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung und für Schutzmaßnahmen an Schulen, die zur Planung des Haushalts nicht bekannt waren. Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen verursachen Aufwendungen von rund 978.000 Euro.
Summe		-14.179.013	-4.034.931	10.144.082	

5.4 Erläuterung zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung gibt einen Überblick über die Liquidität des Kreises. Sie lässt sich z. T. mit der kaufmännischen Kapitalflussrechnung (Cash-Flow-Rechnung) vergleichen. Die Finanzrechnung erfasst alle Zahlungsströme, also Einzahlungen und Auszahlungen, innerhalb eines Haushaltsjahres. Dabei werden die zahlungswirksamen Vorgänge nach laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit strukturiert. Darüber hinaus werden die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge nachgewiesen.

Die Summe aller Zahlungsströme muss mit der Differenz zwischen dem Zahlungsmittelbestand am Anfang und am Ende des Haushaltsjahres übereinstimmen. Zum 01.01.2021 lagen flüssige Mittel in Höhe von 23.845.830 Euro vor. Der Zahlungsmittelbestand zum 31.12.2021 beträgt 9.789.765 Euro. Insofern ergibt sich im Jahr 2021 ein Zahlungsmittelbedarf von 14.056.065 Euro.

Die Struktur der Finanzrechnung entspricht dem Finanzhaushalt. In Spalte 4 sind die fortgeschriebenen Ansätze des Haushaltsjahres 2021 anzugeben. Die fortgeschriebenen Ansätze enthalten die Planzahlen aus dem Finanzhaushalt 2021, die übertragenen Ermächtigungen aus Vorjahren (Reste) sowie erfolgte Planüberträge. Das in Spalte 5 abgebildete Ergebnis wurde durch eine direkte Ermittlung des Zahlungsmittelflusses aus den einzelnen Konten festgestellt.

Im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit, der den Zahlfluss aus zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen abbildet, wurde ein Zahlungsmittelbedarf in Höhe von 3,7 Mio. Euro geplant. Aufgrund von höheren Einzahlungen und geringeren Auszahlungen hat sich im Ist ein Zahlungsmittelüberschuss von 15,8 Mio. Euro und somit eine Verbesserung von 19,6 Mio. Euro ergeben.

Bei einer gemeinsamen Betrachtung der Ein- und Auszahlungen für Transferleistungen (Nr. 5 und Nr. 13) ist eine Verbesserung von 5,5 Mio. Euro zu verzeichnen. 2,9 Mio. Euro resultieren aus dem SGB II-Bereich sowie jeweils 0,8 Mio. Euro aus den Bereichen SGB XII / SGB IX und UVG. 0,6 Mio. Euro Verbesserung sind zudem im Bereich der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe festzustellen.

Auch die Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen (Nr. 14) liegen deutlich unter dem Planansatz. Dies resultiert aus noch nicht ausgezahlten Erstattungen, insbesondere an den Eigenbetrieb Kreiskliniken.

Die nicht geplanten Zahlungen für die Covid-Impfzentren führen zu Mehreinzahlungen in Höhe von 8,3 Mio. Euro bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen (Nr. 6) sowie zu Mehrauszahlungen beim Personal (Nr. 10) in Höhe von 3,2 Mio. Euro und bei den Sach- und Dienstleistungen (Nr. 12) in Höhe von 7,0 Mio. Euro. Die Differenz von 1,9 Mio. Euro wird in 2022 vom Land erstattet.

Ohne Berücksichtigung der Covid-Impfzentren liegen bei den Sach- und Dienstleistungen Minderauszahlungen von fast 5,0 Mio. Euro vor. Diese setzen sich aus diversen Einzelpositionen zusammen und resultieren aus entsprechend geringeren Aufwendungen – ohne Berücksichtigung der Mehraufwendungen für die Bildung des Sonderpostens nach § 41 Abs. 8 GemHVO.

Die Mehreinzahlungen bei den Kostenersatzleistungen und -erstattungen (Nr. 3) ergeben sich aus der Rückzahlung von Erstattungen von dem Eigenbetrieb Da-Di-Werk und der Betreuung DaDi gGmbH aufgrund von Überzahlungen.

Im nächsten Abschnitt der Finanzrechnung (Nr. 20 bis 29) werden die finanziellen Ergebnisse der Investitionstätigkeit dargestellt. Zu den Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen zählen 4,3 Mio. Euro Zuweisungen von Bund und Land für den Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung und 1,9 Mio. Euro im Rahmen des DigitalPakts Schule. Darüber hinaus enthält die Position insbesondere Zuweisungen für Kreisstraßen sowie Zuweisungen aus den Sonderprogrammen SIP und KIP, die sich aus dem Tilgungsanteil des Landes ergeben. Bei den Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens handelt es sich überwiegend um die vom Eigenbetrieb Kreiskliniken gezahlte Tilgungsrate des Gesellschafterdarlehens.

Bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit bestehen Minderauszahlungen in Höhe von 33,4 Mio. Euro. Hierbei muss jedoch berücksichtigt werden, dass Reste über 31,7 Mio. Euro gebildet wurden, die in das nächste Jahr übertragen werden. Die darüber hinaus gehenden Mittel konnten eingespart werden bzw. werden nicht mehr benötigt.

Bei den Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden handelt es sich um Geländeerwerb für den Naturschutz. Baumaßnahmen wurden an den Kreishäusern – hier vor allem der Neubau der Pavillons am Kreishaus Darmstadt – in Höhe von 4,1 Mio. Euro, an den Kreisstraßen in Höhe von 0,8 Mio. Euro sowie für die Erneuerung des Brandschutzes im KJH Ernhofen in Höhe von 0,07 Mio. Euro durchgeführt.

Von den getätigten Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen in Höhe von 13,6 Mio. Euro entfallen 12,1 Mio. Euro auf den schulischen Bereich. Davon wurden im Rahmen der Fördermaßnahme von Bund und Land zum Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung 3,8 Mio. Euro an den Eigenbetrieb Da-Di-Werk weitergeleitet. Von den Mitteln aus dem Förderprogramm DigitalPakt Schule wurden bereits 3,6 Mio. Euro ausgegeben. Darüber hinaus lagen in 2021 insbesondere Auszahlungen für die Einrichtung einzelner Schulen sowie für Hard- und Software vor. Für Hard- und Software, die nicht den schulischen Bereich betreffen, sind Auszahlungen in Höhe von 0,7 Mio. Euro getätigt worden. Darüber hinaus wurden vor allem Telekommunikations-Sachanlagen erworben sowie Zuschüsse an Vereine für Sportanlagen gezahlt.

Die Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen enthalten die Zahlung des Stammkapitals an die neu gegründete Stradadi GmbH.

Der Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 bis 33) stellt die Ein- und Auszahlungen in Zusammenhang mit Kreditaufnahmen gegenüber. Hierzu gehören ausschließlich die Investitionskredite, da die Liquiditätskredite im Bereich der haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge abzubilden sind. Im Jahr 2021 sind neue Investitionskredite in Höhe von 43.911.911 Euro aufgenommen worden, davon sind 17.244.611 Euro auf Umschuldungen zurückzuführen. Für die verbleibende Kreditaufnahme von 26.667.300 Euro wurde die Kreditermächtigung des Jahres 2019 in Anspruch genommen. Getilgt werden konnten 38.217.776 Euro. Der Anteil an Umschuldungen beträgt hier nur 17.044.611 Euro, da ein umgeschuldetes Darlehen in Höhe von 200.000 Euro von einer Bank erst Anfang Januar 2022 abgebucht wurde. Zudem enthalten die Tilgungen Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse in Höhe von 7.319.325 Euro.

Zur Dokumentation sämtlicher Zahlungsvorgänge werden in der Finanzrechnung auch die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge nachgewiesen (Nr. 35 bis 37). In 2021 wurden 77,3 Mio. Euro Liquiditätskredite getilgt, aufgenommen wurden 52,3 Mio. Euro. Die Liquiditätskredite haben sich somit um 25,0 Mio. Euro reduziert, sodass zum 31.12.2021

keine Liquiditätskredite mehr vorhanden waren. Bei den weiteren haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen beträgt die Differenz von Einzahlungen und Auszahlungen im Jahr 2021 790.668 Euro. Hierzu gehören u.a. durchlaufende Posten, bei denen Abweichungen mit Verschiebungen um die Jahreswechsel zu erklären sind, ferner Zahlungen im Rahmen der Umsatz- und Vorsteuer. Darüber hinaus enthalten die Auszahlungen einen Betrag von 1,0 Mio. Euro, der aus der Geldumstellung zwischen zwei Banken resultiert. Die Auszahlung erfolgte Ende 2021, die Gutschrift bei der anderen Bank erst Anfang 2022.

Abschließend ist festzustellen, dass der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit zwar höher ist als die ordentliche Tilgung von Krediten, dieser jedoch nicht ausreicht, um auch die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse zu leisten. Somit ist die Finanzrechnung 2021 nach § 92 Abs. 6 Nr. 2 HGO nicht ausgeglichen.

5.5 Sonstige Angaben

5.5.1 Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

Rechtliche Grundlagen

Die Hessische Landkreisordnung hat hierzu Regelungen getroffen, die nachfolgend auszugsweise dargestellt werden:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg ist eine Gebietskörperschaft und ein Gemeindeverband. Das Kreisgebiet umfasst das Gebiet der Städte und Gemeinden. Die Landkreise nehmen in ihrem Gebiet, soweit die Gesetze nichts Anderes bestimmen, diejenigen öffentlichen Aufgaben wahr, die über die Leistungsfähigkeit der kreisangehörigen Gemeinden hinausgehen. Sie fördern die kreisangehörigen Gemeinden in der Erfüllung ihrer Aufgaben, ergänzen durch ihr Wirken die Selbstverwaltung der Gemeinden und tragen zu einem gerechten Ausgleich der unterschiedlichen Belastung der Gemeinden bei. Sie sollen sich auf diejenigen Aufgaben beschränken, die der einheitlichen Versorgung und Betreuung der Bevölkerung des ganzen Landkreises oder eines größeren Teils des Landkreises dienen.

Der Landkreis hat die Aufgabe, im Rahmen seines Wirkungskreises und in den Grenzen seiner Leistungsfähigkeit die für die Kreisangehörigen erforderlichen wirtschaftlichen, sozialen, sportlichen und kulturellen öffentlichen Einrichtungen bereitzustellen.

Neue Pflichten können den Landkreisen nur durch Gesetz auferlegt werden; dieses hat gleichzeitig die Aufbringung der Mittel zu regeln. Eingriffe in die Rechte der Landkreise sind nur durch Gesetz zulässig.

Nach § 5a HKO hat jeder Landkreis eine Hauptsatzung zu erlassen. In dieser ist mindestens zu ordnen, was nach den Vorschriften der HKO der Hauptsatzung vorbehalten ist.

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat in seiner Sitzung am 15.05.2006 eine Hauptsatzung beschlossen, die zuletzt durch die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung am 10.05.2021 verändert wurde.

Wirtschaftliche Grundlagen

Der Landkreis hat sein Vermögen und seine Einkünfte so zu verwalten, dass die Kreisfinanzen gesund bleiben. Auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Kreisangehörigen und Gemeinden ist Rücksicht zu nehmen (§ 9 HKO).

Nach § 52 HKO gelten für die Wirtschaftsführung des Landkreises die Bestimmungen des Sechsten Teils der Hessischen Gemeindeordnung und der dazu erlassenen Übergangs- und Durchführungsbestimmungen mit Ausnahme des § 93 Abs. 2 Nr. 2 und der §§ 119 und

129 der Hessischen Gemeindeordnung entsprechend. Danach erhebt der Landkreis Abgaben nach den gesetzlichen Vorschriften.

Weiterhin hat der Landkreis, soweit seine sonstigen Erträge und Einzahlungen zum Ausgleich des Haushalts und zum Ausgleich von Fehlbeträgen aus Vorjahren nicht ausreichen, nach den hierfür geltenden Vorschriften eine Umlage (Kreisumlage) von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden zu erheben.

Nach § 50 Abs. 3 HFAG erheben die Landkreise zum Ausgleich ihrer Belastungen als Schulträger von kreisangehörigen Gemeinden, die nicht Schulträger sind, einen Zuschlag zur Kreisumlage. Diese Umlage soll kostendeckend sein.

Der Hebesatz für die von den Kreisgemeinden für das Haushaltsjahr 2021 zu erhebende Kreisumlage wurde auf 34,68 % der Kreisumlagegrundlagen festgesetzt. Der Hebesatz für den von den Kreisgemeinden für das Haushaltsjahr 2021 zu erhebenden Zuschlag zur Kreisumlage wurde auf 18,77 % der Kreisumlagegrundlagen festgesetzt (Schulumlage).

5.5.2 Organe

Die Organe des Landkreises sind der Kreistag und der Kreisausschuss. Der von den wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises gewählte Kreistag ist das oberste Organ des Landkreises. Der Kreistag trifft die wichtigen Entscheidungen und überwacht die gesamte Verwaltung. Die laufende Verwaltung besorgt der Kreisausschuss.

Kreistag

Der Kreistag besteht aus 71 in allgemeiner, freier, gleicher, geheimer und unmittelbarer Wahl gewählten Kreistagsabgeordneten. Er setzt sich zum 31.12.2021 wie folgt zusammen:

Vorsitz des Kreistages:

Frau Dagmar Wucherpennig
Herr Prof. Dr. Ingo Jeromin
Herr Markus Crößmann
Herr Boris Freund
Herr John Kraft
Herr Maximilian Schimmel
Frau Claudia Schlipf-Traup
Frau Christel Sprößler

Vorsitzende des Kreistages
Stellvertretender Vorsitzender des Kreistages
Stellvertretender Vorsitzender des Kreistages
Stellvertretender Vorsitzender des Kreistages
Stellvertretender Vorsitzende des Kreistages
Stellvertretender Vorsitzender des Kreistages
Stellvertretende Vorsitzende des Kreistages
Stellvertretende Vorsitzende des Kreistages

Weitere Mitglieder des Kreistages:

Herr Dr. Albrecht Achilles
Frau Patricia Baltes
Herr Jochen Baumann
Herr Werner Bischoff
Frau Ann-Katrin Brockmann
Frau Simone Brodrecht
Herr Sebastian Bubenzer
Frau Pia Eckert-Graulich
Herr Gerald Frank
Frau Irene Friedrich
Herr Klaus-Dieter Fuchs-Bischoff
Herr Christoph Gaa
Herr Achim Grimm
Herr Christian Grunwald
Frau Iris Gürtler
Frau Halima Gutale
Herr Heiko Handschu
Herr Roland Hardt
Herr Carsten Helfmann
Herr Friedrich Herrmann
Frau Stefanie Heß
Frau Susanne Hoffmann-Maier
Frau Heike Hofmann
Frau Annette Huber
Frau Gül Karatas
Herr Joachim Knoke
Frau Heidrun Koch-Vollbracht
Frau Petra Kutzer
Frau Claudia Lange
Herr Andreas Larem
Herr Clemens Laub
Herr Jörg Lautenschläger
Frau Dr. Cornelia Lietz
Frau Dr. Astrid Mannes
Herr Matti Merker
Frau Ursula Münch
Herr Willi Georg Muth
Herr Robert Nitsch
Frau Anke Paul
Herr Manfred Penzt
Frau Jutta Quaiser
Herr Daniel Rauschenberger

Herr Jörg Rinne
Frau Lena Roth
Frau Stephanie Roth
Herr Jörg Rupp
Herr Werner Schuchmann
Herr Heinz Schwebel
Herr Sander Schwick
Herr Sebastian Rouven Sehlbach
Herr Rainer Seibold
Frau Karin Spalt
Herr Wilfried Speckhardt
Herr Wolfgang Stühler
Frau Christiane Thomaßen
Herr Sven-Carsten Thurisch
Frau Bärbel van Dijk
Frau Claudia Wedemeyer
Frau Gabriele Winter
Frau Aria Zahedi
Herr Nils Zeißler
Herr Dr. Jens Zimmermann

Kreisausschuss (Stand zum 31.12.2021)

Der Kreisausschuss besteht aus dem Landrat als Vorsitzenden, dem Ersten Kreisbeigeordneten, der Kreisbeigeordneten und weiteren ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten.

Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	Vorsitzender des Kreisausschusses
Herr Lutz Köhler	Erster Kreisbeigeordneter
Frau Rosemarie Lück	Kreisbeigeordnete

Weitere ehrenamtlichen Kreisbeigeordnete:

Herr Alexander Ludwig
Frau Angelika Dahms
Herr Christoph Zwickler
Herr Dieter Emig
Herr Frank Klock
Herr Karl-Heinz Prochaska
Herr Manfred Nodes
Herr Marco Hesser
Frau Dr. Margarete Sauer
Frau Margit Herbst
Frau Marita Keil
Frau Sandra Kemper

5.5.3 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Zum 31.12.2021 gab es 221 Beamtinnen und Beamte, 175 Beschäftigte an Schulen und 1.179 Beschäftigte in der Verwaltung sowie 2 Praktikantinnen und Praktikanten im Anerkennungsjahr.

Weiterhin waren die nachfolgenden Auszubildenden und Anwärterinnen bzw. Anwärter zum 31.12.2021 beschäftigt:

- | | |
|----|------------------------------|
| 1 | Kaufleute für Büromanagement |
| 17 | Verwaltungsfachangestellte |
| 3 | Fachinformatiker/innen |
| 27 | Anwärter/innen |
| 5 | BASS-Studenten/Studentinnen |

5.5.4 Organisation der Verwaltung

Das Dezernat von Landrat Klaus Peter Schellhaas (SPD) umfasst neben den Bereichen 030 „Zukunftswerkstatt“ und 050 „Verwaltungsleitung“ folgende Büros und Fachbereiche:

Fachthema 100 Politische Steuerung:

- | | | |
|---|----------|----------------------------|
| • | Büro 102 | Büro des Landrats |
| • | Büro 111 | Büro für Chancengleichheit |

Fachthema 200 Zentrale Steuerung und Dienste:

- | | | |
|---|-----------------|-------------------------------------|
| • | Fachbereich 210 | Konzernsteuerung |
| • | Fachbereich 220 | Personal |
| • | Fachbereich 221 | Allgemeine Verwaltung, Organisation |
| • | Fachbereich 222 | IT |
| • | Fachbereich 230 | Finanz- und Rechnungswesen |
| • | Fachbereich 231 | Kasse |
| • | Fachbereich 240 | Kommunalaufsicht, Recht |
| • | Fachbereich 250 | Revision |

Fachthemen 300 Wirtschaft und Standortentwicklung sowie 500 Gesellschaft und Soziales:

- | | | |
|---|-----------------|---|
| • | Fachbereich 310 | Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung |
| • | Fachbereich 510 | Ausländerwesen |

Fachthema 700 Verkehr und Sicherheit:

- | | | |
|---|-----------------|---|
| • | Fachbereich 710 | Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst |
| • | Fachbereich 720 | Ordnungs- und Gewerberecht |
| • | Fachbereich 730 | Verkehr |

sowie die Zuständigkeit für den Eigenbetrieb „Kreiskliniken“.

Im Dezernat des Ersten Kreisbeigeordneten wechselte die Zuständigkeit von Robert Ahrnt (Grüne) zu Lutz Köhler (CDU) zum 22. Juni 2021. Das Dezernat umfasst weiterhin folgende Büros und Fachbereiche:

Fachthema 100 Politische Steuerung:

- | | | |
|---|----------|------------------------------------|
| • | Büro 104 | Büro des Ersten Kreisbeigeordneten |
|---|----------|------------------------------------|

Fachthema 400 Bauen und Umwelt:

- | | | |
|---|-----------------|---|
| • | Fachbereich 410 | Bauaufsicht, Denkmalschutz, Immissionsschutz |
| • | Fachbereich 411 | Natur-, Gewässer und Bodenschutz, Landschaftspflege |
| • | Fachbereich 420 | Ländlicher Raum, Veterinärwesen, Verbraucherschutz |
| • | Fachbereich 430 | Dorf- und Regionalentwicklung |

Fachthema 600 Schule und Bildung:

- | | | |
|---|-----------------|-------------------------------|
| • | Fachbereich 610 | Schulservice |
| • | Fachbereich 620 | Volkshochschule, Bildungsbüro |

sowie die Zuständigkeit für den Eigenbetrieb „Da-Di-Werk“.

Das Dezernat der Kreisbeigeordneten Rosemarie Lück (SPD) umfasst folgende Büros und Fachbereiche:

Fachthema 100 Politische Steuerung:

- Büro 103 Büro der Kreisbeigeordneten
- Büro 120 Büro für Migration und Inklusion

Fachthema 500 Gesellschaft und Soziales:

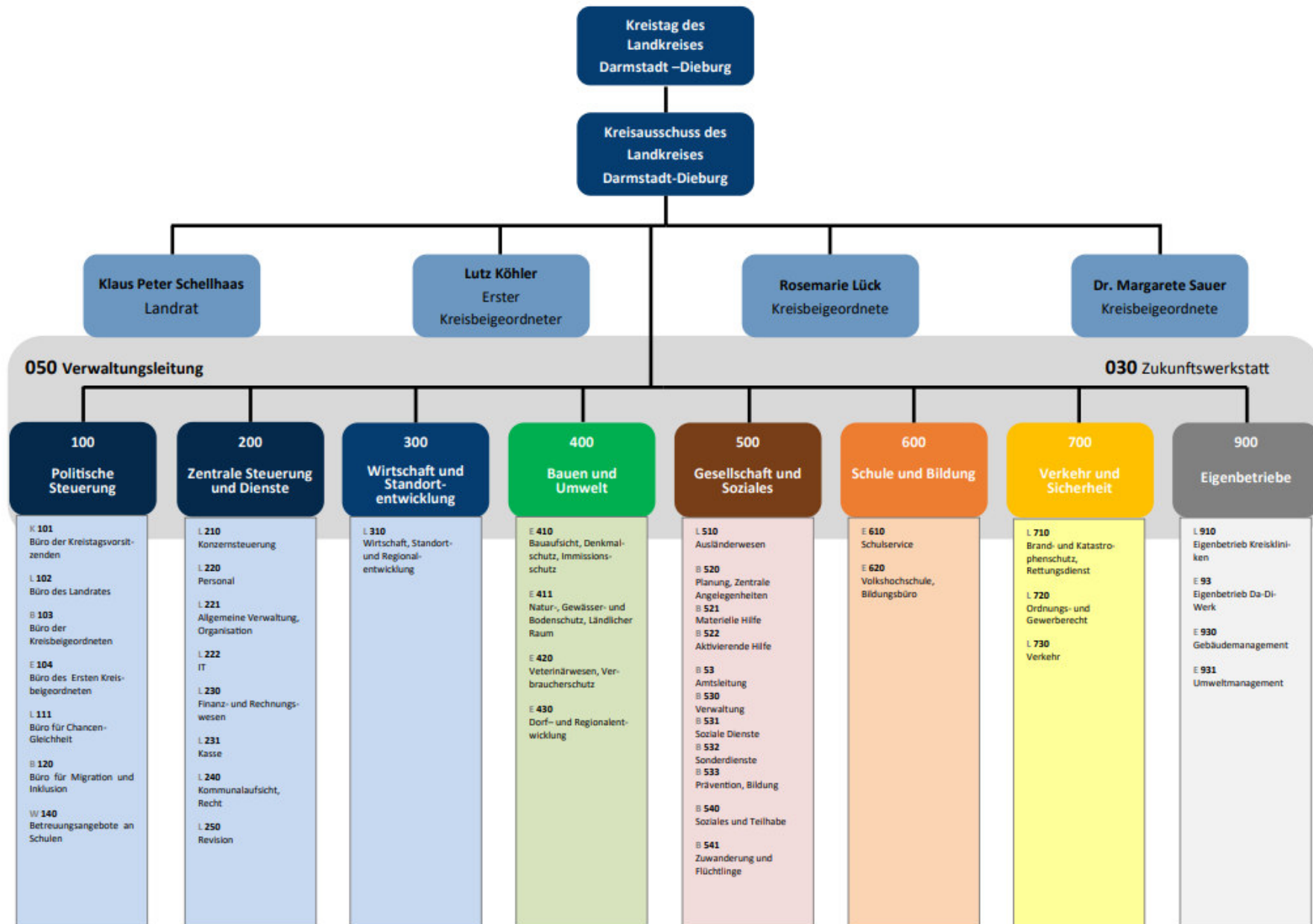
- Fachbereich 520 Planung, Zentrale Angelegenheiten
- Fachbereich 521 Materielle Hilfe
- Fachbereich 522 Aktivierende Hilfe
- Fachbereich 53 Jugendamt-Amtsleitung
- Fachbereich 530 Jugendamt-Verwaltung
- Fachbereich 531 Jugendamt-Soziale Dienste
- Fachbereich 532 Jugendamt-Sonderdienste
- Fachbereich 533 Jugendamt-Prävention, Bildung
- Fachbereich 540 Soziales und Teilhabe
- Fachbereich 541 Zuwanderung und Flüchtlinge

Das Dezernat der Kreisbeigeordneten Dr. Margarete Sauer (FDP) umfasst folgende Büros und Fachbereiche:

Fachthema 100 Politische Steuerung:

- Büro 140 Betreuungsangebote an Schulen

Organigramm zum 31.12.2021



5.5.5 Haftungsverhältnisse

Eigenbetriebe

Der Landkreis haftet uneingeschränkt für alle Verbindlichkeiten der rechtlich unselbstständigen Eigenbetriebe.

Bürgschaften

Die vom Landkreis übernommenen Bürgschaften stellen sich zum 31.12.2021 wie folgt dar:

- 1) Seniorendienstleistungszentrum Gersprenz gGmbH - Ausfallbürgschaft für die aus der Mitgliedschaft bei der ZVK entstehenden Forderungen beschränkt auf 117 Personen, die per Personalüberleitungsvertrag vom Kreispflegeheim übernommen wurden; KT-Beschluss vom 03.05.1999.

- 2) HEAG mobilo GmbH – anteilige Ausfallbürgschaft für ein Darlehen in Höhe von 10.140.000 Euro; KT-Beschluss vom 20.06.2005 i.V.m. KA-Beschluss vom 15.11.2005.

HEAG mobilo GmbH –Ausfallbürgschaft in Höhe von bis zu 13 Mio. Euro für ein Darlehen (Beschaffung von 14 neuen Straßenbahn-Niederflurtriebwagen); KT-Beschluss vom 01.02.2016 (3147-2015/DaDi)

- 3) Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH, Ausfallbürgschaft in Höhe von 675.000 Euro bei der Sparkasse Dieburg für die Dauer von 10 Jahren (0455-2016/DaDi).

Selbstschuldnerische Bürgschaften wurden mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde für folgende Betriebsstätten übernommen:

Betriebsstätte Ober-Ramstadt KT 23.06.2014,
 Betriebsstätte Seeheim-Jugenheim KT 28.09.2015,
 Betriebsstätte Groß-Umstadt KT 12.12.2016.

- 4) AZUR GmbH – Ausfallbürgschaft in Höhe von 1,1 Mio. Euro (KT-Beschluss vom 12.12.2016)

Die Bürgschaften aus dem Programm „Gut - Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg“, (Bürgschaften zu Gunsten der Sicherung, Modernisierung und Sanierung von Sportstätten, Vereinsanlagen und Energiesparmaßnahmen) wurden ab 2008 übernommen. Der Landkreis übernimmt entsprechend dem mit den Sparkassen Darmstadt und Dieburg sowie anderen Banken abgeschlossenen Bürgschaftsrahmenvertrages Ausfallbürgschaften für die nachstehenden Vereinsdarlehen.

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die bis Ende 2021 im Kreistag beschlossenen Bürgschaften im Rahmen dieses Programms:

Lfd. Nr.	KT-Beschluss	Darlehen über	Darlehensnehmer
1	08.09.2008	37.000,00 €	Schützenverein 1966 Lengfeld e.V.
2	08.09.2008	gelöscht	TSV Lengfeld
3	08.09.2008	ausgelaufen	Reit- und Fahrverein Babenhausen e.V.
4	08.09.2008	ausgelaufen	SC Viktoria 06 Griesheim e.V.
5	08.09.2008	ausgelaufen	SV Viktoria 1945 e.V. Klein-Zimmern
6	10.11.2008	ausgelaufen	TTC Eintracht Pfungstadt

Anhang

7	15.12.2008	ausgelaufen	Karnevalverein 1838 e.V.
8	15.12.2008	50.000,00 €	Sport-Club Hassia e.V. Dieburg
9*	16.03.2009	gelöscht	DJK SV Viktoria Dieburg e.V.
10	11.05.2009	50.000,00 €	SV 1945 e.V. Groß-Bieberau
11	06.07.2009	26.000,00 €	Schützenverein Kuckuck Raibach 1927 e.V.
12	21.09.2009	ausgelaufen	SV 1958 Sickenhofen e.V.
13	21.09.2009	40.000,00 €	SG 1919 Ueberau e.V.
14	21.09.2009	50.000,00 €	TV 1890 Semd e.V.
15	14.12.2009	35.000,00 €	Frei Turngemeinschaft 1900 e.V. Pfungstadt
16	14.12.2009	50.000,00 €	Reit- und Fahrverein Eschollbrücken-Eich e.V.
17	14.12.2009	gelöscht	Anglerverein 1952 Groß-Zimmern e.V.
18	14.12.2009	ausgelaufen	SV 1949 Hering e.V.
19	14.12.2009	50.000,00 €	Spielvereinigung Seeheim-Jugenheim
20	08.03.2010	50.000,00 €	Sport- u. Kulturgemeinschaft e.V. Ober-Ramstadt
21	03.05.2010	ausgelaufen	Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt
22	13.12.2010	50.000,00 €	Schützenverein Diana Langstadt e.V.
23	13.12.2010	45.000,00 €	Verein der Kleingärtner e.V. Reinheim
24	20.06.2011	20.000,00 €	TC Gersprenzthal Reinheim e. V.
25	07.11.2011	50.000,00 €	Turnverein 1891 Babenhausen e. V.
26	07.11.2011	50.000,00 €	TC 89 Fischbachtal e. V.
27	07.11.2011	50.000,00 €	Rasensportverein Germania 03 e. V. Pfungstadt
28	07.11.2011	ausgelaufen	Tennis-Club e. V. Ober-Ramstadt
29	24.09.2012	30.000,00 €	TSV 1909 Klein-Umstadt
30	24.09.2012	30.000,00 €	SKV Hähnlein e.V.
31	13.08.2013	18.000,00 €	Schützenverein 1954 Reinheim e.V.
32	16.07.2014	gelöscht	Schützenclub 1968 e.V. Klein-Umstadt
33	07.10.2014	30.000,00 €	DJK Sportclub Concordia Pfungstadt e.V.
34	29.06.2015	15.000,00 €	STC Semd e.V.
35	07.10.2015	50.000,00 €	Messeler Tennis Club
36	13.06.2016	50.000,00 €	Sportverein 1911 Traisa e.V.
37	13.06.2016	50.000,00 €	Sportverein 1919 e.V. Münster
38	26.09.2016	50.000,00 €	Tennis-Club Seeheim e.V.
39	07.11.2016	25.000,00 €	TSV Nieder-Ramstadt e.V.
40	07.11.2016	50.000,00 €	Tennis-Club 1970 e.V. Groß-Zimmern
41	08.08.2017	20.000,00 €	Freiwillige Feuerwehr Klein-Umstadt e.V.
42	18.06.2018	50.000,00 €	Turn- und Sportverein 1911 Habitzheim e.V.
43	18.06.2018	50.000,00 €	Freie Sportvereinigung Münster 1899 e.V.
44	03.07.2018	25.000,00 €	TSV Nieder-Ramstadt e.V.
45	28.08.2018	35.000,00 €	Reit-und Fahrverein vorderer Odenwald e.V.
46	25.09.2018	10.000,00 €	Sportverein 1945 Reinheim e.V.
47	11.02.2019	50.000,00 €	Kultur- und Sportgemeinschaft 1945 Georgenhausen e.V.
48	11.02.2019	20.000,00 €	Fußball Club 1963 Ueberau e.V.

Anhang

49	24.06.2019	50.000,00 €	Schützenverein 1957 Hergershausen e.V.
50	24.06.2019	15.000,00 €	Schützenclub 1968 Klein-Umstadt e.V.
51	28.04.2020	30.000,00 €	Sportverein 1920 Heubach e.V.
52	12.05.2020	50.000,00 €	Turn- und Sportverein Griesheim 1899 e.V.
53	18.08.2020	46.000,00 €	Turn- und Sportverein 1909 Lengfeld e.V.
54	18.08.2020	45.000,00 €	Freie Sportvereinigung 1911 e.V. Spachbrücken
55	09.11.2020	50.000,00 €	Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt
56	08.02.2021	30.000,00 €	Sportverein Kickers Hergershausen 1913 e.V.
57	21.06.2021	35.000,00 €	Sportverein Blau-Gelb Dieburg e.V.
58	21.06.2021	50.000,00 €	Tennisclub Blau-Weiß Erzhausen e.V.
59	21.06.2021	15.000,00 €	Sportverein Blau-Gelb Dieburg e.V.

Weiterhin liegen ab 2019 Bürgschaften aus dem Programm „Bürgschaften zur Erhaltung und Modernisierung von Hallen- und Freibädern“ vor. Der Landkreis bürgt für die Vereinsdarlehen.

Lfd. Nr.	KT-Beschluss	Darlehen über	Darlehensnehmer
1	08.04.2019	500.000,00 €	Wassersportverein Dieburg e.V.
2	09.12.2019	7.000.000,00 €	Wassersportverein Dieburg e.V.

5.5.6 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Beteiligungen und Sondervermögen

Unter den Positionen „Anteile an verbundenen Unternehmen“ und „Beteiligungen“ im Finanzanlagevermögen werden folgende Ansätze wertmäßig geführt:

Anteile an verbundenen Unternehmen	Stand 31.12.2021	Stand 01.01.2021
EB Kreiskliniken Da-Di	22.320.000,00	22.320.000,00
EB Gebäude- und Umweltmanagement	11.664.162,45	3.189.337,30
Betreuung Da-Di GmbH	25.000,00	25.000,00
Summe	34.009.162,45	25.534.337,30
Beteiligungen	Stand 31.12.2021	Stand 01.01.2021
HEAG mobilo GmbH	1,00	1,00
Gruppenwasserwerk Dieburg	1.196.204,25	1.196.204,25
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH	80.350,31	80.350,31
Gesellschaft für das Integrierte Verkehrsmanagement Rhein-Main (ivm) mbH	7.500,00	7.500,00
Frankfurt Rhein-Main GmbH	2.500,00	2.500,00
HEAG mobiBus VerwaltungsGmbH	180,00	180,00
HEAG mobiBus GmbH & Co.KG	16.800,00	16.800,00
MVZ GmbH	25.000,00	25.000,00
KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH	2.800,00	2.800,00
Stradadi GmbH	6.225,00	0,00
Tierkörperbeseitigung Hessen Süd	1,00	1,00
DADINA	1,00	1,00
Abfall- und Wertstoffeinsammlung (ZAW)	1,00	1,00
Abfallverwertung Südhessen (ZAS)	1,00	1,00
Verwaltungsverband Gesundheitsamt	1,00	1,00
NGA-Netz Darmstadt-Dieburg	1,00	1,00
ekom 21 - KGRZ Hessen	1,00	1,00
Zweckverband Senio	1,00	1,00
Wasserverband Hessisches Ried	1,00	1,00
Wasserverband Gersprenzgebiet	1,00	1,00
Summe	1.337.568,56	1.331.343,56

Weitergehende Informationen zu den Beteiligungen und dem Sondervermögen sowie den daraus resultierenden finanziellen Verpflichtungen werden in dem gesondert zu erstellenden Beteiligungsbericht dargestellt.

5.6 Anlagen zum Anhang

5.6.1 Übersicht über den Stand des Anlagevermögens (in 1.000 Euro)

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen						Buchwert	
	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen Zugang im Haushaltsjahr	Abschreibungen Abgang im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	4.833	426	36	0	5.223	2.245	0	823	36	0	3.032	2.191	2.588
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	83.748	4.216	1211	9.103	95.856	24.757	0	3.367	1211	0	26.913	68.943	58.990
Summe 1.	88.581	4.642	1.247	9.103	101.079	27.002	0	4.190	1.247	0	29.945	71.134	61.578
2. Sachanlagevermögen													
2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	112.617	29	2	-7.111	105.533	0	0	0	0	0	0	105.533	112.617
2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	490.073	3.470	28.170	3.146	468.519	395.703	0	4.170	24.571	0	375.302	93.217	94.370
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	31477	869	0	130	32.476	22.466	0	788	0	0	23.254	9.222	9.010
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	227	701	0	0	928	27	0	77	0	0	104	824	199
2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	54.698	6.612	1706	294	59.898	33.519	0	5.836	1681	0	37.674	22.224	21.179
2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	13.341	2.274	0	-12.673	2.942	0	0	0	0	0	0	2.942	13.341
Summe 2.	702.433	13.955	29.878	-16.214	670.296	451.715	0	10.871	26.252	0	436.334	233.962	250.716
3. Finanzanlagevermögen													
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	25.534	1364	0	7.111	34.009	0	0	0	0	0	0	34.009	25.534
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	13.887	0	268	0	13.619	0	0	0	0	0	0	13.619	13.887
3.3 Beteiligungen	1331	6	0	0	1337	0	0	0	0	0	0	1337	1331
3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	11616	224	0	0	11840	0	0	0	0	0	0	11840	11616
3.6 Sonstige Finanzanlagen	7	0	1	0	6	0	0	0	0	0	0	5	7
Summe 3.	52.375	1.594	269	7.111	60.811	0	0	0	0	0	0	60.810	52.375
4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	169.559	0	0	0	169.559	0	0	0	0	0	0	169.559	169.559
Summe 4.	169.559	0	0	0	169.559	0	0	0	0	0	0	169.559	169.559
Gesamtsumme (1. bis 4.)	1.012.948	20.191	31.394	0	1.001.745	478.717	0	15.061	27.499	0	466.279	535.466	534.228

Die Positionen 2-6 stellen die Entwicklungen der einzelnen Posten des Anlagevermögens dar, ebenso stellen die Positionen 7-11 die Entwicklung der Abschreibungen dar. Der aktuelle Buchwert zum Ende des Haushaltsjahres ergibt sich also aus der Differenz der einzelnen Spalten in den Positionen 2-6 und 7-11.

Es ergeben sich Rundungsdifferenzen ggü. der Bilanz; da der Anlagenspiegel in 1.000 Euro dargestellt wird und die Bilanz Cent-genaue Werte enthält.

5.6.2 Übersicht über den Stand der Forderungen und der sonstigen Vermögensgegenstände

Bezeichnung	zu Beginn des Haushaltsjahres 2021 inkl. Wertberichtigung	zum Ende des Haushaltsjahres 2021 vor Wertberichtigung	davon mit einer Restlaufzeit von			Wertberichtigung zum Ende des Haushaltsjahres 2021	zum Ende des Haushaltsjahres 2021 inkl. Wertberichtigung
			bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahren	mehr als 5 Jahren		
1	2	3	4	5	6	7	8
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	39.826.966,69	54.074.482,01	26.567.217,33	5.279.421,92	22.227.842,76	-6.148.135,36	47.926.346,65
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	2.088.086,80	2.792.141,39	2.792.141,39	0,00	0,00	-711.212,90	2.080.928,49
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.200,51	318.266,13	318.266,13	0,00	0,00	-285.406,81	32.859,32
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	412.510,96	2.032.807,29	2.032.807,29	0,00	0,00	0,00	2.032.807,29
2.3.5 sonstige Vermögensgegenstände	226.048,01	1.372.669,95	1.372.669,95	0,00	0,00	-149.415,17	1.223.254,78
Summe der Forderungen und der sonstigen Vermögensgegenstände	42.574.812,97	60.590.366,77	33.083.102,09	5.279.421,92	22.227.842,76	-7.294.170,24	53.296.196,53

5.6.3 Eigenkapitalentwicklung

Pos.	Bezeichnung	2021	2020	2019	2018	2017
1	Eigenkapital	195.701.828,37	199.736.759,75	177.035.431,99	157.449.176,05	78.802.573,21
1.1	Nettoposition	131.398.444,21	131.398.444,21	131.398.444,21	131.398.444,21	213.914.840,76
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	69.366.460,36	46.810.702,20	27.224.446,26	4.677.843,42	4.677.843,42
1.3	Ergebnisverwendung	-5.063.076,20	21.527.613,34	18.412.541,52	21.372.888,42	-139.790.110,97
1.3.1	Ergebnisvortrag	-1.028.144,82	-1.173.714,42	-1.173.714,42	-1.173.714,42	-153.589.121,17
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-4.034.931,38	22.701.327,76	19.586.255,94	22.546.602,84	13.799.010,20

5.6.4 Übersicht über Rückstellungen und Rücklagen

Bezeichnung		Anfangsbestand 31.12.2020	Inanspruch- nahme	Auflösung	Zuführung	Endbestand 31.12.2021
1		2	4	5	6	7
1.	Rücklagen und Sonderrücklagen	46.810.702,20	0,00	0,00	22.555.758,16	69.366.460,36
1.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	42.127.208,08	0,00	0,00	22.553.662,16	64.680.870,24
1.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	5.650,70	0,00	0,00	2.096,00	7.746,70
1.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Stiftungskapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	Zweckgebunden Rücklagen	4.677.843,42	0,00	0,00	0,00	4.677.843,42
1.5.1	Rücklage KJH	1.009.345,28	0,00	0,00	0,00	1.009.345,28
1.5.2	ÖPNV-Rücklage	2.698.216,24	0,00	0,00	0,00	2.698.216,24
1.5.3	Zinssicherungsrücklage	970.281,90	0,00	0,00	0,00	970.281,90
2.	Rückstellungen	103.284.653,22	4.997.284,07	4.318.346,50	23.686.140,35	117.655.163,00
2.1	Rückstellungen für Pensionen aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertragrechtlichen Ansprüchen	69.526.685,84	0,00	481.407,00	3.507.515,31	72.552.794,15
	(davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt)	2.367.116,84	0,00	0,00	224.078,31	2.591.195,15
2.2	Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	14.535.535,00	40.326,00	135.176,75	425.228,75	14.785.261,00
2.3	Rückstellungen aus Lohn- und Gehaltszahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	888.600,78	0,00	0,00	123.268,29	1.011.869,07
2.4	Rückstellung für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandsetzung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden	227.367,00	218.526,73	3.794,34	143.600,00	148.645,93
2.5	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6	Rückstellung für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.7	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.8	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	1.254.585,88	4.903,27	350.330,89	198.478,02	1.097.829,74
2.9	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	4.606.484,00	1.001.500,00	0,00	0,00	3.604.984,00
2.10	Sonstige Rückstellungen	12.245.394,72	3.732.028,07	3.347.637,52	19.288.049,98	24.453.779,11

Die Bilanzposition „3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen“ beinhaltet die Positionen 2.1 bis 2.3 der Übersicht, die Bilanzposition „3.5 Sonstige Rückstellungen“ die Positionen 2.4 und 2.8 bis 2.10 der Übersicht.

5.6.5 Übersicht über Verbindlichkeiten

Bezeichnung	zu Beginn des Haushalts- jahres 2021	zum Ende des Haushalts- jahres 2021	davon mit einer Restlaufzeit von		
			bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahren	mehr als 5 Jahren
1	2	3	4	5	6
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
4. Verbindlichkeiten					
4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	140.467.273,35	153.480.733,75	8.685.708,04	10.552.997,81	134.242.027,90
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	97.284.522,91	112.876.190,58	8.685.708,04	9.995.897,81	94.194.584,73
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	43.182.750,44	40.604.543,17	0,00	557.100,00	40.047.443,17
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	25.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	5.707.336,19	2.279.522,95	2.279.522,95	0,00	0,00
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.056.984,77	3.264.479,74	3.264.479,74	0,00	0,00
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Untern., mit denen ein Beteil.Verhältnis besteht, Sondervermögen	1.242.565,67	1.175.539,85	1.175.539,85	0,00	0,00
4.9 sonstige Verbindlichkeiten	47.134.410,21	41.796.121,61	41.796.121,61	0,00	0,00
Summe der Verbindlichkeiten	222.608.570,19	201.996.397,90	57.201.372,19	10.552.997,81	134.242.027,90

5.6.6 Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen

Pos.	Produkt/Maßnahme	Bezeichnung	Betrag in €
1	01010604	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	100.000
2	010107	Instandhaltung Gebäude und Außenanlage	658.136
3	010115	Honorarkräfte	18.406
4	0301**01	Schulbudgets Grundschulen	146.187
5	0302**01	Schulbudgets Kombinierte Grund- und Hauptschulen	11.655
6	0303**01	Schulbudgets Gymnasien	39.828
7	0304**01	Schulbudgets Gesamtschulen	279.760
8	0305**01	Schulbudgets Förderschulen	44.003
9	0306**01	Schulbudgets Berufliche Schulen	34.639
10	0309****	Schulbudgets Sonstige Schulformen und -einrichtungen	6.854
		Summe Ergebnishaushalt	1.339.468
11	5.100004.500	Erwerb von Sachanlagen	111.383
12	5.100006.500	Erwerb von Dienstfahrzeugen	17.729
13	5.100008.500	Erwerb von Sachanlagen Kantine	75.327
14	5.100016.500	Erwerb v. Telekommunikations-Sachanlagen	7.901
15	5.100018.500	Erwerb Hard- und Software Webdienste	240.551
16	5.100019.500	Erwerb EDV Hard- und Software	101.022
17	5.100022.500	Erwerb Hard- und Software Revisionsamt	18.000
18	5.100023.500	Erwerb Hard- und Software Konzernsteuer	50.000
19	5.100027.500	Baumaßnahmen Kreishaus Darmstadt	3.856.446
20	5.100028.500	Baumaßnahmen Kreishaus Dieburg	15.000
21	5.100029.500	Erwerb Hard- und Software Bauaufsicht	350.000
22	5.100042.500	Kommunal-IP des Landes (Teiche)	180.841
23	5.100044.500	Einführung elektr. Rechnungsworkflow	27.777
24	5.100045.500	Neubau Pavillons KH Darmstadt	2.161.856
25	5.100046.500	Baumaßnahmen Kasino Darmstadt	200.000
26	5.100048.500	Beschaffungen Corona	23.397
27	5.100049.500	IT-Vorhabenplanung	798.000
28	5.120001.500	Geländeerwerb Kreisstraßen	500
29	5.120002.500	Planungskosten Kreisstraßen	251.360
30	5.120003.500	Erneuerung Lichtsignalanlagen	33.000
31	5.120038.500	K 134 OD Asbach und Ernsthofen	1.141.162
32	5.120043.500	K 105 Ausbau der OD Radheim	143.000
33	5.130001.500	Geländeerwerb Naturschutz	131.089
34	5.200001.500	Beschaffungen Brandschutz	28.295
35	5.200002.530	Zuw. zur Beschaffung von FW-Fahrzeugen	248.750
36	5.200003.500	Beschaffungen Rettungsdienst	29.375
37	5.200004.500	Beschaffungen Katastrophenschutz	78.950
38	5.200011.500	Katastrophenschutz -Lager	420.000
39	5.200012.500	Erwerb Hard- und Software Rettungsdienst	72.000
40	5.200018.500	Erneuerung Atemschutzübungsstrecke	2.406.107
41	5.300010.500	Schloßschule: Ein. nach Umbau	12.167
42	5.300013.500	Inventar/Ausstattung	129.112
43	5.300014.500	Hard- und Software pädag. Bereich	154.553
44	5.300015.500	Erwerb interaktiver Tafeln	4.821
45	5.300017.500	Ausstattung Schulleitungen/Sekretariate	4.964
46	5.300018.500	Behindertengerechte Ausstattungen	13.000
47	5.300019.500	Beseitigung von Sicherheitsmängeln	57.019
48	5.300020.500	Ausstattung Ganztagsangebot	7.742
49	5.300023.500	Inventar/Ausstattung	11.592
50	5.300024.500	Hard- und Software pädag. Bereich	15.796
51	5.300025.500	Erwerb interaktiver Tafeln	3.486
52	5.300027.500	Ausstattung Schulleitungen/Sekretariate	1.500

Anhang

53	5.300028.500	Behindertengerechte Ausstattungen	9.000
54	5.300029.500	Beseitigung von Sicherheitsmängeln	22.500
55	5.300030.500	Ausstattung Ganztagsangebot	2.000
56	5.300033.500	Inventar/Ausstattung	8.546
57	5.300034.500	Hard- und Software pädag. Bereich	63.590
58	5.300035.500	Erwerb interaktiver Tafeln	1
59	5.300037.500	Ausstattung Schulleitungen/Sekretariate	1.968
60	5.300038.500	Behindertengerechte Ausstattungen	4.500
61	5.300039.500	Beseitigung von Sicherheitsmängeln	3.223
62	5.300045.500	Lichtenbergschule: Einrichtung nach Sanierung	10.000
63	5.300048.500	K-Schumacher-Schule: Einr. Nach Sanierung	5.468
64	5.300050.500	Inventar/Ausstattung	98.998
65	5.300051.500	Hard- und Software pädag. Bereich	182.669
66	5.300052.500	Erwerb interaktiver Tafeln	30.794
67	5.300054.500	Ausstattung Schulleitungen/Sekretariate	2.300
68	5.300055.500	Behindertengerechte Ausstattungen	3.500
69	5.300056.500	Beseitigung von Sicherheitsmängeln	20.234
70	5.300060.500	Inventar/Ausstattung	21.984
71	5.300061.500	Hard- und Software pädag. Bereich	75.668
72	5.300062.500	Erwerb interaktiver Tafeln	5.311
73	5.300064.500	Ausstattung Schulleitungen/Sekretariate	1.500
74	5.300065.500	Behindertengerechte Ausstattungen	2.000
75	5.300066.500	Beseitigung von Sicherheitsmängeln	11.488
76	5.300070.500	Inventar/Ausstattung	5.869
77	5.300071.500	Hard- und Software pädag. Bereich	31.087
78	5.300072.500	Erwerb interaktiver Tafeln	21.898
79	5.300074.500	Ausstattung Schulleitungen/Sekretariate	310
80	5.300076.500	Beseitigung von Sicherheitsmängeln	12.000
81	5.300081.530	Zuweisung Schule für Kranke	4.500
82	5.300082.500	IT-Ausstattung Schulverwaltung	14.382
83	5.300107.500	Carlo-Mierend.-Schule: Einr. Nach Sanierung	17.580
84	5.300116.500	A-Einstein-Sch.: Einr. NW	86.741
85	5.300119.500	Schule a.d Aue: Einr. n. Sanierung	495.352
86	5.300125.500	Ausstattung von Sporthallen	25.005
87	5.300126.500	Projektkosten Päd. Schulnetz	45.818
88	5.300127.500	IT-Service Päd. Schulnetz	243
89	5.300128.530	Zuweisung Christoph-Graupner-Schule Darmstadt	8.100
90	5.300133.500	Hans-Quick-Sch.: Einr. n. Sanierung	6.500
91	5.300135.500	Geiersbergschule: Einr. Neubau Mensa	1.500
92	5.300138.500	J-F-K Schule: Einrichtung Neubau	1.079
93	5.300142.500	Tannenbergschule: Einr. n. Sanierung	2.965
94	5.300143.500	Eichwaldschule: Einrichtung nach Sanierung	1.000
95	5.300149.500	J.-Schumann-Schule: Ausstattung Funktionsgebäude	379.142
96	5.300156.500	Landrat-Gruber-Sch: Einr. Fachräume	36.679
97	5.300157.500	Marienschule: Einrichtung Betreuung	3.000
98	5.300160.500	Haslochbergschule: Erw. Ganztagsbereich	2.903
99	5.300171.500	Ludwig-Glock-Schule: Eint. 4 Mobi-Skul-Pav.	1.500
100	5.300174.500	M.Planck-Gym: Einr. Neubau Holzfafelweise	25.825
101	5.300179.500	Schuldorf: Einr. nach Neubau Zentralmensa	80.000
102	5.300181.500	Zubau Konzept Berufsschulen DA	90.654
103	5.300182.500	Ausstattung Jugendverkehrsschulen	2.800
104	5.300183.500	Schuldorf Bergstr: Einr. Biologikum	21.215
105	5.300186.500	Einr. Frischküche Eiche-Schule Ober-Ramstadt	600
106	5.300187.500	Einr. Frischküche Gustav-Heinemann-Schule	1.800
107	5.300188.500	Melibokusschule: Einr. zusätzliche Klasse	1.300
108	5.300192.500	Schillerschule Griesheim: Einrichtung Mensa	4.515

Anhang

109	5.300196.500	Markwaldschule: Einrichtung Mensa	12.000
110	5.300201.500	Erich-Kästner-S.:Einr. Mobi-Skul-Pavillion	1.730
111	5.300204.500	Neubau Grundschule Weiterstadt	21.636
112	5.300214.500	Erwerb von Sachanlagen Schulsozialarbeit	2.601
113	5.300221.500	GTA-Infrastrukturausbau Ganztagsbetreu	121.209
114	5.3090**.500	Schulbudgets Grundschulen	43.201
115	5.3090**.500	Schulbudgets Kombinierte Grund- und Hauptschulen	1.666
116	5.3090**.500	Schulbudgets Gymnasien	2.830
117	5.3090**.500	Schulbudgets Gesamtschulen	59.098
118	5.3090**.500	Schulbudgets Förderschulen	6.924
119	5.3090**.500	Schulbudgets Berufliche Schulen	7.407
120	5.3090**.500	Schulbudgets Sonstige Schulformen und -einrichtungen	3.479
121	5.399980.500	DigitalPakt Schulen Annex 2 - Leihgeräte	252.030
122	5.399993.500	DigitalPakt Schule	14.654.384
123	5.399999.530	Schulbaupauschale	59.567
124	5.400001.500	Erwerb von Sachanlagen VHS	4.913
125	5.400006.500	Erwerb von Hard-und Software VHS	307
126	5.500007.500	Erwerb EDV Hard- und Software SGB II	5.000
127	5.500009.500	Erwerb Hard- und Software SGB XII_AsyI	37.934
128	5.500011.500	Erwerb Hard- und Software Asyl	3.000
129	5.600002.500	Preschool: Erwerb von Sachanlagen	1.863
130	5.600003.500	Preschool: Bauliche Investitionen	4.274
131	5.600005.500	Erwerb von Sachanlagen KiJuFö	3.000
132	5.600007.500	Erwerb Hard- und Software SGB VIII	390.000
133	5.600017.500	KJH Erneuerung Brandschutz	33.592
134	5.800001.530	Zuschüsse für Vereinssportanlagen	350.000
		Summe Finanzhaushalt	31.739.319

5.6.7 Inanspruchnahme und Vortrag von Kreditermächtigungen

Zur Finanzierung von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wurde im Haushaltsjahr 2021 gem. Beschluss des Kreisausschusses vom 25.05.2021 ein Kommunaldarlehen in Höhe von 26.667.300 Euro aufgenommen. Dafür wurden noch vorhandene Kreditermächtigungen des Haushaltsjahres 2019 in Anspruch genommen.

Damit stehen zum 31.12.2021 noch Kreditermächtigungen in Höhe von insgesamt 24.750.001 Euro (14.342.847 Euro aus 2020 und 10.407.154 Euro aus 2021) zur Verfügung. Diese werden zur Finanzierung der ungedeckten Investitionen 2021 und der übertragenen Haushaltsausgabereste benötigt und gelten nach § 103 Abs. 3 HGO bis zum Ende des jeweils auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres und, wenn die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr nicht rechtzeitig bekannt gemacht wird, bis zur Bekanntmachung dieser Haushaltssatzung. Das bedeutet konkret, dass die Kreditermächtigung 2020 bis zur öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2022 zur Verfügung steht, die Kreditermächtigung 2021 bis zur öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2023.

Die genannten Zahlen enthalten nicht Darlehensaufnahmen im Rahmen der Kommunalen Investitionsprogramme KIP I und KIP II, da diese Darlehen kraft Gesetz als genehmigt gelten.

5.6.8 Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen

Laut Haushaltssatzung beträgt der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in dem Haushaltsjahr 2021 1.275.000 Euro. Die entsprechende Genehmigung des Regierungspräsidiums wurde mit Verfügung vom 19.08.2021 erteilt.

Für folgende Investitionsmaßnahmen lagen in 2021 Verpflichtungsermächtigungen vor:

Produkt	Maßnahme	Betrag
030199	Carlo-Mierendorff-Schule: Einrichtung	200.000 Euro
120101	Planungskosten Kreisstraßen	100.000 Euro
120101	K114 Ausbau der Ortsdurchfahrt in Hering	975.000 Euro

In 2021 wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen.

6 Rechenschaftsbericht

6.1 Vorbemerkung

Nach § 112 Abs. 3 HGO ist der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. In diesem sind nach § 51 GemHVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild entsteht. Dabei sind die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht soll weiterhin Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien abbilden. Auch sollen Vorgänge mit besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, aufgezeigt werden. Weiter soll der Rechenschaftsbericht die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen

Chancen und Risiken und wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen darstellen.

6.2 Entwicklung der Ergebnis-, Finanz- und Vermögenslage

6.2.1 Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2021 schließt mit einem Jahresfehlbetrag vor Rücklagen in Höhe von 4,035 Mio. Euro ab. Gegenüber dem geplanten Jahresfehlbetrag von 13,133 Mio. Euro entspricht dies einer Ergebnisverbesserung um ca. 9,098 Mio. Euro.

Die Entwicklung der Ergebnisrechnung sowie wesentlicher Erträge und Aufwendungen ist im Nachfolgenden dargestellt.

Gesamtergebnisrechnung

	2021	2020	2019	2018
Verwaltungsergebnis	-5.130.222	24.281.142	18.018.516	22.785.470
Finanzergebnis	3.602.710	-1.727.480	2.339.553	-109.046
Ordentliches Ergebnis	-1.527.512	22.553.882	20.358.069	22.676.424
Außerordentliches Ergebnis	-2.507.419	147.666	-771.813	-129.821
Jahresergebnis	-4.034.931	22.701.328	19.586.256	22.546.603

Erträge und Aufwendungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs

	2021	2020	2019	2018
Kreisumlage	161.233.478	164.316.456	155.049.868	148.942.826
Schulumlage	87.265.067	78.972.038	78.201.343	77.801.520
Schlüsselzuweisungen	79.306.858	82.075.932	76.911.758	75.898.689
Summe Erträge	327.805.403	325.364.426	310.162.969	302.643.035
LWV-Umlage	55.793.908	53.198.116	56.293.959	54.742.738
Krankenhausumlage	4.952.444	4.996.389	5.184.362	4.801.117
Summe Aufwendungen	60.746.352	58.194.505	61.478.321	59.543.855

Erträge aus Gebühren

	2021	2020	2019	2018
Zentr. Auftragsvergabestelle	285.757	208.095	212.273	102.561
Prüfungsgebühren	434.600	685.453	614.056	675.109
Vollstreckungsgebühren	870.643	872.032	858.656	873.248
Ordnungsangelegenheiten	2.693.029	2.522.887	2.773.892	2.676.313
Rettungsdienst	1.630.556	1.530.336	1.563.188	1.592.215
Volkshochschule	304.172	263.635	653.400	681.412
Int. Kindergarten	465.983	478.914	566.330	527.280
Bauaufsicht	4.845.761	4.172.093	5.178.736	4.119.094
Nutzungsentgelte für Gemeinschaftsunterkünfte	3.987.328	5.045.714	5.792.079	7.710.403

Personal- und Versorgungsaufwendungen (ohne Rückstellungen)

	2021	2020	2019	2018
Löhne und Gehälter	92.206.988	87.197.825	84.589.430	74.610.019
Soziale Abgaben	6.248.661	5.494.896	4.871.948	4.525.635

Sonstige Aufwendungen

	2021	2020	2019	2018
Abschreibungen	16.337.502	15.969.196	15.399.715	14.675.073
Transferleistungen	252.999.030	243.183.047	228.401.871	238.668.379
Zinsaufwendungen	2.811.588	3.490.527	4.487.756	4.497.231

6.2.2 Finanzlage

Zur Beurteilung der Finanzlage ist die Betrachtung der Liquidität erforderlich. Nach § 58 Ziffer 22 GemHVO handelt es sich dabei um die Fähigkeit der Gemeinde, ihren Zahlungsverpflichtungen termingerecht und vollständig nachzukommen. Dabei sind auch künftige Zahlungsverpflichtungen, die sog. gebundene Liquidität, in die Betrachtung mit einzubeziehen. Stehen der Kommune keine liquiden Mittel zur Verfügung, bleibt als letzter Ausweg die Aufnahme von Liquiditätskrediten gem. § 105 HGO. Für das Haushaltsjahr 2021 lässt sich zusammenfassen:

1. Zum 01.01.2021 bestanden Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten in Höhe von 25 Mio. Euro, die zu Beginn des Jahres reduziert werden konnten. Der Höchstbestand an Liquiditätskrediten im weiteren Jahresverlauf betrug 13,8 Mio. Euro und lag damit weit unter dem in der Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrag. Zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit mussten immer wieder Liquiditätskredite aufgenommen werden, die aber zum 31.12. vollständig zurückgeführt werden konnten.
2. Die ungebundene Liquidität betrug zum 31.12.2021 lediglich 1,948 Mio. Euro.
3. Die nach § 106 HGO vorzuhaltende Liquiditätsreserve von 10,242 Mio. Euro war am 31.12.2021 nicht vorhanden.
4. Den in der Vermögensrechnung ausgewiesenen Rücklagen stehen keine liquiden Mittel gegenüber.
5. Der Fehlbetrag in der Finanzrechnung zum jahresbezogenen Haushaltsausgleich gem. § 92 Abs. 6 Nr. 2 HGO liegt bei 4,027 Mio. Euro.

Die Finanzlage ist danach unverändert als sehr gefährdet und abhängig von Liquiditätskrediten einzustufen.

6.2.3 Wesentliche Investitionen

Der Haushaltsplan sah für das Haushaltsjahr 2021 Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 27.939.365 Euro vor. Aus dem Vorjahr wurden Haushaltsermächtigungen im Umfang von 19.455.956 Euro nach 2021 übertragen, hinzu kamen Sollerhöhungen im Rahmen der Deckungsfähigkeit in Höhe von 4.578.158 Euro. Die Gesamtermächtigung betrug daher 51.973.479 Euro („fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres“). Insgesamt gelangten

18.604.898 Euro zur Zahlung, während 31.739.319 Euro ins Haushaltsjahr 2022 übertragen wurden. Nicht mehr benötigt wurden 1.629.262 Euro.

Nachfolgend sind die größten Investitionsmaßnahmen, teilweise zusammengefasst, dargestellt:

Bezeichnung	Plan 2021	Vortrag 2020	Plan-überträge	Ist 2021	gebildeter Rest
Einrichtung/ Ausstattung Schulen inkl. Schulbudgets	2.030.142	5.711.656	4.476.526	8.344.830	2.720.637
Neubau Pavillons KH Darmstadt	2.100.000	4.022.952	0	3.961.096	2.161.856
DigitalPakt Schule, Schulen Annex 2	16.615.163	0	1.856.712	3.565.461	14.906.414
Erwerb EDV Hard- und Software	250.000	450.193	-908	598.263	101.022
Hard- und Software pädag. Bereich	100.000	304.959	234.000	484.406	154.553
Erwerb v. Telekommunikations-Sachanlagen	110.000	174.439	65.192	341.730	7.901
K 123 OD Semd	0	329.196	7.000	336.014	0
K 130 OD Georgenhausen	0	285.794	26.000	311.734	0
Zuschüsse für Vereinssportanlagen	300.000	436.734	0	140.560	350.000
Planungskosten Kreisstraßen	200.000	191.093	0	139.733	251.360
KJH Erneuerung Brandschutz	100.000	0	3.000	69.408	33.592
Kommunal-IP des Landes (Kreishäuser)	0	1.507.454	-1	33.203	0
Geländeerwerb Naturschutz	55.000	107.831	0	31.742	131.089
Baumaßnahmen Kreishaus Darmstadt	3.520.000	336.446	0	0	3.856.446
K 134 OD Asbach und Ernsthofen	900.000	0	241.162	0	1.141.162
IT-Vorhabenplanung	798.000	0	0	0	798.000
Katastrophenschutz -Lager	270.000	150.000	0	0	420.000
K 105 Ausbau der OD Radheim	143.000	0	0	0	143.000
Zuw. zur Beschaffung von FW-Fahrzeugen	100.000	148.750	0	0	248.750
Erneuerung Atemschutzübungsstrecke	0	2.406.107	0	0	2.406.107
Erwerb Hard- und Software SGB VIII	0	450.000	0	0	390.000

6.2.4 Bilanzkennzahlen

Die unter Beteiligung kommunaler Praktiker erarbeiteten Kennzahlen zur Vermögenslage bilden besondere kommunale Sachverhalte in konzentrierter Form ab und können den inner- und interkommunalen Vergleich sowie die aufsichtsbehördliche Beurteilung kommunaler Haushalte erleichtern.

Eigenkapitalquote I

	2021	2020	2019	2018
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 =$	32,0%	32,6%	29,7%	27,6%

Die Eigenkapitalquote ist eine doppische Kennzahl, die angibt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote der öffentlichen Gebietskörperschaft ist, desto unabhängiger ist das Unternehmen bzw. die Gebietskörperschaft tendenziell von Fremdkapitalgebern.

Eigenkapitalquote II

	2021	2020	2019	2018
$\frac{\text{Eigenkapital + Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 =$	47,7%	46,6%	44,6%	44,2%

Im Vergleich zur Eigenkapitalquote I werden bei der Eigenkapitalquote II die Sonderposten zum Eigenkapital hinzugerechnet. Auch hier gilt: Je höher die Quote, desto unabhängiger ist die Gebietskörperschaft tendenziell von Fremdkapitalgebern.

Fremdkapitalquote

	2021	2020	2019	2018
$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 =$	52,3%	53,4%	55,4%	55,8%

Die Fremdkapitalquote zeigt an, wie hoch der Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital ist. Allgemein gilt, dass es umso besser ist, je geringer die Fremdkapitalquote der Gebietskörperschaft ist. Dies hat u.a. den Grund, dass bei einer hohen Fremdkapitalquote auch die zu zahlenden Zinssätze vergleichsweise hoch sind.

Anlagenintensität

	2021	2020	2019	2018
$\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 =$	87,7%	87,1%	88,2%	89,9%

Als Anlagenintensität (auch: Anlagequote) wird das Verhältnis von Anlagevermögen zu Gesamtvermögen (= Bilanzsumme) bezeichnet.

Die Anlagenintensität gibt Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil des langfristig in der Gebietskörperschaft bzw. im öffentlichen Unternehmen gebundenen Anlagevermögens am gesamten Vermögen ist. Da mit einer hohen Anlagenintensität auch hohe fixe Kosten (z.B. Abschreibungen, Instandhaltungskosten) einhergehen, lässt eine hohe Anlagenintensität i.d.R. auch auf hohe Fixkosten in der Zukunft schließen. Die Anlagenintensität wird daher auch als Maß für die Anpassungsfähigkeit und Flexibilität der Gebietskörperschaft betrachtet.